

DAIKIN APPLIED EUROPE

Daikin on Site

Bedienungsanleitung

Rollen des Bedieners, geschulten Bedieners und Inhabers

02.02.2018

DAIKIN English (United States) ▼

Welcome to Daikin on Site

Our cloud-based monitoring and controls solution for chiller plants & air handling units.

Access to Daikin on Site is by invitation only. Get in touch with us at fas_servicebusiness@daikineurope.com to find out more.

We invite you to visit our [main site](#) to find more information about our products and services.

Sign In

E-mail address

Password

Sign In Keep signed in

[Cannot access your account?](#)

Daikin Applied Europe S.p.A.
Daikin Europe N.V.

Daikin on Site - Aus der Ferne zu Ihren Diensten!



Inhaltsverzeichnis

Zielgruppe dieser Bedienungsanleitung	4
Umfang dieser Bedienungsanleitung	4
Haftungsausschluss	4
Einige Hinweise zu Beginn	4
Unterstützte Web-Browser	4
Benutzerrollen	5
Erstanmeldung bei Daikin on Site	6
Sicherheitsfunktionen für An- und Abmeldung	6
Haben Sie Ihr Passwort vergessen?	6
Hauptportal von Daikin on Site	7
Einstellung Ihrer bevorzugten Sprache	8
Festlegung Ihrer Nutzerkontodaten	8
Abmeldung von Daikin on Site	9
Wechsel zwischen den „Tenants“	9
Dashboard-Navigation	10
Karte	10
Überblick	12
IN-BETRIEB-Anlagentabelle	13
Anlagensuche & -sortierung	14
IN BETRIEB Detaillierte Anlagensicht	15
Anlagen-Dashboard	16
Trendanzeige	17
Trendanzeige-Details	17
Einstellen des Zeitraums in der Trendanzeige	18
Deaktivieren und aktivieren der Datensatzanzeige	19
Zoom-Funktionen	19
Das Messlineal der Trendanzeige	20
Datensatzexport	20
Datenpunkte	21
Datenpunkte - Wertänderungsbefehl	22

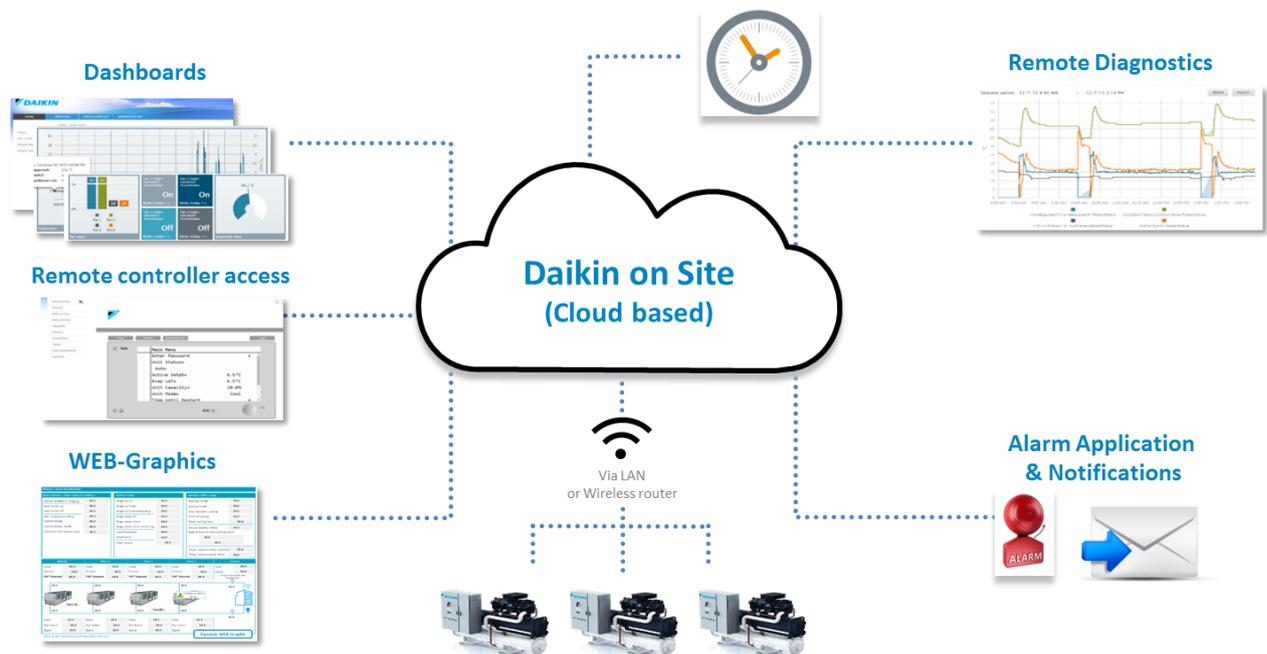


Datenpunkte - Trend-Funktion anzeigen	22
„Krümpfad“	23
Alarme	24
Webzugriff (verfügbar für die Rollen des geschulten Bedieners und des Inhabers)	25
Webgrafik	26
Historie	27
Zeitplaner	28
Kalender	31
Anlageneinstellungen (nur für die Inhaberrolle verfügbar)	32
Alarmkonfiguration und Cloud	33
Anlage ersetzen	33
Anlagenbenachrichtigungen	34
VERWALTUNG	39
Aktivieren der Anlagen	39
Personalisierte Dashboards	40
Hinzufügen von Informationen zu Dashboards	41
Erstellen von Dashboards	42
Kacheln neu anordnen	43
Kachel bearbeiten	43
Kachel entfernen	44
Diagramm hinzufügen	44
Diagrammtypen	48
Dashboards herunterzuladen	49
Dashboard hochladen	49
Anwendungsset	50
Datenerfassung und -speicherung	50
Datenspeicher	51
Sicherheit	52
Datenschutz	52
Stilllegung einer Anlage	52
ANHANG A - Webgrafik-Beispiele	53
Chiller-Übersicht (Bedienerzugriffsebene)	53
Chiller-Übersicht (Zugriffsebene geschulter Bediener & Inhaber)	54
Stufung & Sequenzierung Chiller-Master/-Slave (Zugriffsebene geschulter Bediener & Inhaber) ..	55



iCM light - Standard-Chiller-Anlagenraumlösung (Zugriffsebene geschulter Bediener & Inhaber) . 56

AHU - Modular (Zugriffsebene geschulter Bediener & Inhaber) 57





Zielgruppe dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung wurde entwickelt, um cloudbasierte Funktionen von Daikin on Site für die Rollen des **Bedieners**, **geschulten Bedieners** und **Inhabers** zu implementieren, die betriebliche Aufgaben ausführen, wie z. B. die Überwachung des Gerätestatus, die Einstellung von Betriebssollwerten und Zeitschaltpläne der angeschlossenen HLK-Geräte sowie Systemsteuerungslösungen.

Umfang dieser Bedienungsanleitung

In diesem Handbuch werden die allgemeinen Funktionen der cloudbasierten Anwendung von Daikin on Site vorgestellt. Es befasst sich nicht mit der Funktionsweise von angeschlossenen HLK-Geräten und Systemsteuerungen wie Chillern, Luftbehandlungsgeräten (AHUs), intelligenten Kühlraum-Managern (iCM) usw.

Detaillierte Informationen zu Geräten und Systemsteuerungen finden Sie in den jeweiligen Betriebsanleitungen.

Haftungsausschluss

Der Inhalt dieses Dokuments wurde überprüft, um sicherzustellen, dass es mit der hier beschriebenen Hardware, Software und Firmware übereinstimmt. Abweichungen können jedoch nicht ausgeschlossen werden, so dass wir nicht gewährleisten können, dass das Dokument dem tatsächlichen Gerät/System vollständig entspricht. Die Informationen in diesem Dokument werden regelmäßig überprüft, und die erforderlichen Korrekturen werden der nächsten Ausgabe hinzugefügt.

Zögern Sie nicht, Kontakt zum Support-Team von Daikin on Site unter fqs.technicalservices@daikineurope.com aufzunehmen, wenn Sie Fehler oder Abweichungen der tatsächlichen Daikin on Site Funktionalität von der beschriebenen Funktionsweise feststellen.

Einige Hinweise zu Beginn

Die Struktur und der Inhalt dieser Bedienungsanleitung sind teilweise als Lernprogramm abgefasst, insbesondere in Kapiteln, die umfassendere Funktionen wie Alarmmeldungen, Zeitschaltpläne bzw. personalisierte Dashboards beschreiben.

Es ist sinnvoll, Daikin on Site stets zur Hand zu haben, wenn Sie diese Bedienungsanleitung lesen, um die beschriebene Funktionsweise zu testen.

Unterstützte Web-Browser

Die folgenden Browser werden von Daikin on Site unterstützt:

- Mozilla Firefox
- Google Chrome
- Safari
- Microsoft Edge





Benutzerrollen

Daikin on Site unterstützt fünf Benutzerrollen:

- **Bediener** mit schreibgeschütztem Zugriff auf Datenpunkte
- **Geschulter Bediener** mit Zugriff auf betriebliche Datenpunkte und Einstellungen
- **Inhaber** mit Zugriff auf betriebliche Datenpunkte und Einstellungen
- **Fremddienstleister** mit Zugriff auf Betriebsdatenpunkte und einige Einstellungen für Inbetriebnahme und Wartung
- **Daikin-Service** mit vollem Zugriff auf alle Datenpunkte

Der Zugriff auf Funktionen von Daikin on Site ist ebenfalls benutzerrollenspezifisch:

 Operator	 Trained Operator	 Owner	 External Service	 Daikin Service
Plant dashboard	Plant dashboard	Plant dashboard	Plant dashboard	Plant dashboard
Data points 	Data points 	Data points 	Data points 	Data points 
Alarms	Alarms	Alarms	Alarms	Alarms
Web graphic	Web access	Web access	Web access	Web access
History	Web graphic	Web graphic	Web graphic	Web graphic
Schedulers	History	History	History	Upgrade
Documentation	Schedulers	Schedulers	Schedulers	History
	Documentation	Documentation	Documentation	Schedulers
		Plant settings		Tasks
				Documentation

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die für die Rollen des **Bediener, geschulten Bediener** und **Inhabers** verfügbaren und/oder relevanten Funktionen.

Hinweis: Die Rollen des **geschulten Bediener** und des **Inhabers** haben den gleichen Lese- und Schreibzugriff auf Datenpunkte. Der einzige Unterschied zwischen den beiden Rollen besteht darin, dass die Rolle des **Inhabers** Zugriff auf **Anlageneinstellungen** hat, wodurch es dieser Person möglich ist, **Anlagenbenutzer** zu verwalten und **Alarmmeldungen** zu erstellen.

Hinweis: Da dieses Handbuch mehrere Benutzerrollen beschreibt, können Screenshots und Beschreibungen Funktionen enthalten, die für eine bestimmte Benutzerrolle nicht verfügbar sind. Im Handbuch wird angegeben, für welche Benutzerrollen eine bestimmte Funktion jeweils verfügbar ist.



Erstanmeldung bei Daikin on Site

Um sich bei Daikin on Site anzumelden, müssen Sie eingeladen werden. Dies geschieht, wenn ein Administrator von Daikin on Site Ihnen Zugriff auf eine oder mehrere Anlagen gewährt hat und Sie eine E-Mail von Daikin on Site mit einem temporären Passwort erhalten haben.

Mit der E-Mail-Einladung wie folgendermaßen vorgehen:

- Wenn Sie auf WWW.DaikinOnSite.com zugreifen, sehen Sie die Startseite mit der oben abgebildeten Anmeldemaske.
- Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse und Ihr (temporäres) Passwort ein und klicken Sie auf **Anmelden**
- Sie werden dann aufgefordert, das temporäre Passwort zu ändern
 - **Hinweis:** Ein sicheres Passwort besteht aus mindestens 8 Zeichen und muss mindestens eine Nummer und ein Sonderzeichen enthalten
- Erstellen und bestätigen Sie Ihr sicheres und persönliches Passwort
- Klicken Sie auf **Passwort ändern**, um Ihr persönliches Passwort zu bestätigen
- Ihr persönliches Passwort ist jetzt aktiv, und Sie werden zur Hauptseite von Daikin on Site weitergeleitet.

Sicherheitsfunktionen für An- und Abmeldung

Beachten Sie folgende Sicherheitsfunktionen für An- und Abmeldung:

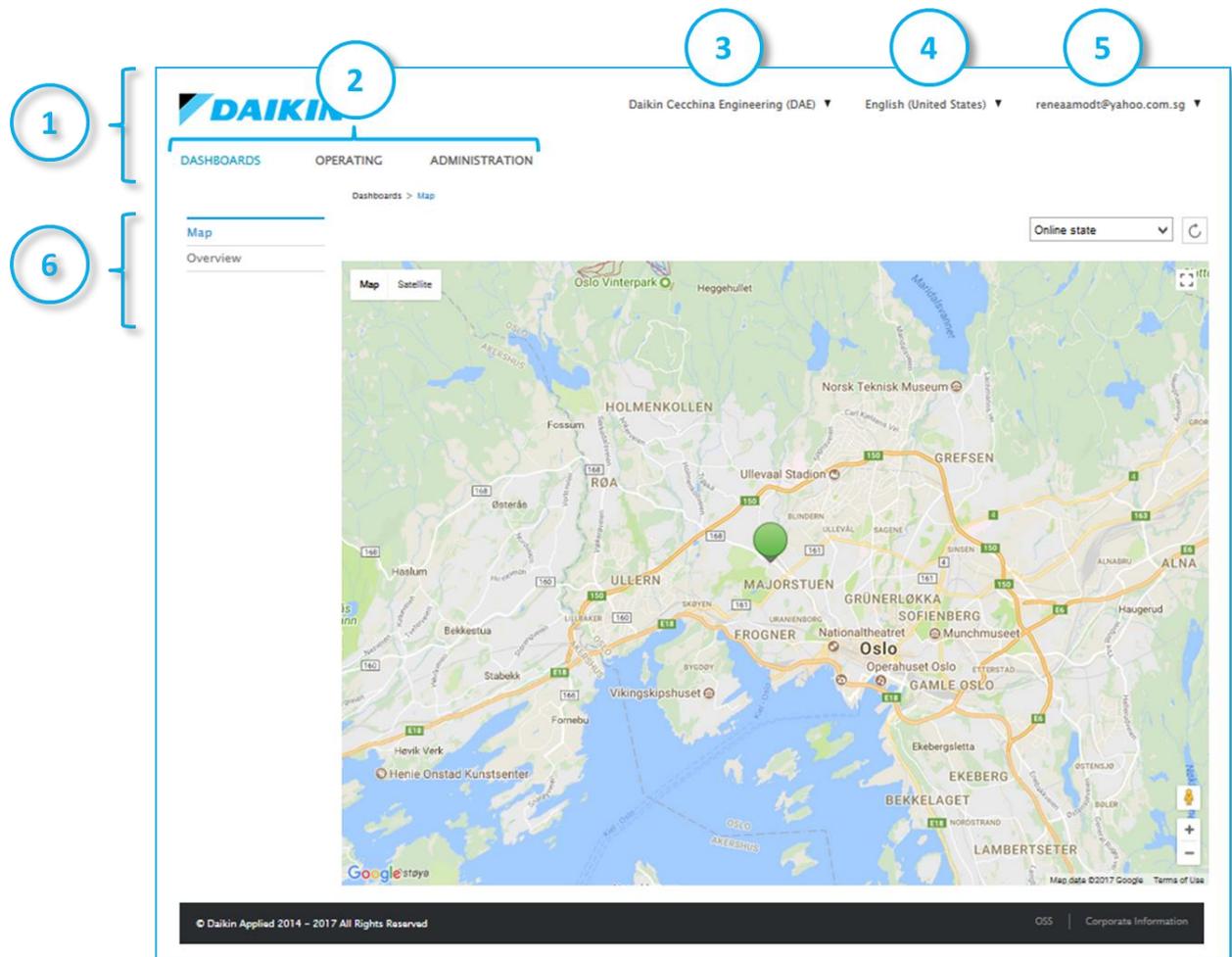
- Ihre Sitzung wird nach 30 Minuten langer Inaktivität automatisch beendet. Daikin on Site kehrt dann automatisch zur Zielseite zurück.
 - **Hinweis:** Lediglich Aktivitäten auf der ersten Registerkarte des Webbrowsers werden registriert, falls Sie mit mehreren Registerkarten des Webbrowsers arbeiten.
- Ihr Benutzerkonto wird nach 5 fehlgeschlagenen Versuchen, Ihr Passwort einzugeben, gesperrt. Sie werden dann auf die Funktion **Passwort vergessen** verwiesen, mit der Sie ein neues Passwort festlegen können
- Aus Sicherheitsgründen ist nach 24 Stunden ununterbrochener Benutzeraktivität automatisch eine neue Anmeldung erforderlich.

Haben Sie Ihr Passwort vergessen?

Benutzen Sie die Funktion **Passwort zurücksetzen**, wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, und folgen Sie den Anweisungen.



Hauptportal von Daikin on Site



Oben sehen Sie das Hauptportal von Daikin on Site mit den Markierungen 1 bis 6, die im Folgenden erklärt werden:

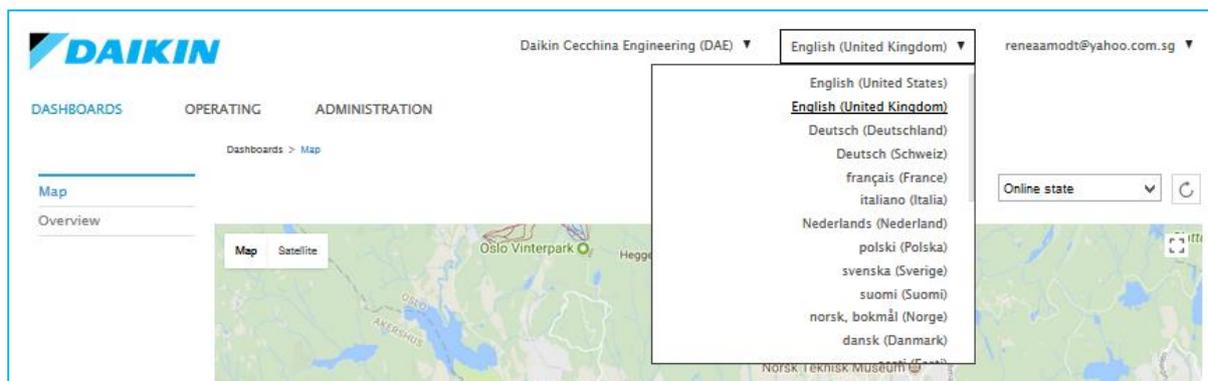
1. Bezieht sich auf den Bereich der primären Navigationsleiste von Daikin on Site
2. Bezieht sich auf die primären Navigationsfunktionen in Daikin on Site
 - a. **DASHBOARDS**
 - b. **BETRIEB**
 - c. **VERWALTUNG**
3. Bezieht sich auf den so genannten **TENANT SWITCH** (Schalter für die individuelle Wohn-/Büroeinheit)
4. Bezieht sich auf **SPRACHEINSTELLUNG**
5. Bezieht sich auf **NUTZERKONTODETAILS & ABMELDUNG**
6. Bezieht sich auf das sekundäre Navigationsmenü. Das sekundäre Navigationsmenü ist vom Kontext abhängig gestaltet, wie Sie später in diesem Dokument sehen werden.

Die Funktionsweise hinter den verschiedenen Navigationsmöglichkeiten wird in den nächsten Abschnitten erläutert.



Einstellung Ihrer bevorzugten Sprache

Daikin on Site unterstützt derzeit 28 Sprachen. Sie finden die Spracheinstellung für Daikin on Site oben auf der Hauptseite, wie unten abgebildet.



Hinweis: Diese Spracheinstellung bezieht sich auf Texte, die Teil der cloudbasierten Anwendung von Daikin on Site sind, und gilt nicht für Texte, die von einer Anlagensteuerung importiert werden.

Festlegung Ihrer Nutzerkontodaten

Sie bestimmen Ihre **Nutzerkontodaten**, indem Sie auf der Hauptseite von Daikin on Site das Menü oben rechts auswählen, wie unten abgebildet.



Nach der Auswahl von **Nutzerkontodaten** wird die folgende Maske angezeigt:

My account	
Contact name	<input type="text"/>
Owner name	<input type="text"/>
Street	<input type="text"/>
Zip code	<input type="text"/>
City	<input type="text"/>
State	<input type="text"/>
Country	<input type="text"/>
Phone	<input type="text"/>
Preferred engineering unit system (Climatix)	<input type="text" value="Metric"/>
Preferred plant language (Climatix)	<input type="text" value="English (United States)"/>
Web graphic PIN (Climatix)	<input type="text" value="*****"/>



Die meisten Eingabefelder in dieser Maske sind selbsterklärend und müssen nicht unbedingt ausgefüllt werden. Die folgenden Felder benötigen zusätzliche Erläuterungen:

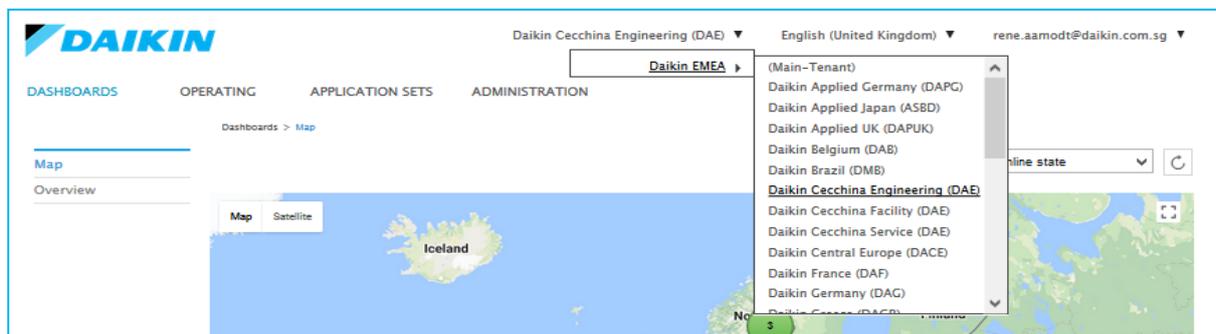
- **Bevorzugtes System für Messtechnikeinheit** kann auf **SI Metric** oder **Imperial** eingestellt werden. Basierend auf Ihrer Einstellung konvertiert Daikin on Site die Datenpunktwerte, die von einer Anlage empfangen werden, automatisch in Ihr bevorzugtes System für die Messtechnikeinheit
- **Bevorzugte Anlagensprache** bezieht sich auf Texte, die von einer Anlagensteuerung importiert werden. Die bevorzugte Sprache kann auf eine der Sprachen eingestellt werden, die von der cloudbasierten Anwendung Daikin on Site unterstützt werden.
Hinweis: Nur wenn die bevorzugte Sprache in einer Anlagensteuerung verfügbar ist, werden anlagenspezifische Texte auf Daikin on Site angezeigt. Ist die bevorzugte Sprache in einer Anlagensteuerung nicht verfügbar, wird die Standardsprache der Anlagensteuerung angezeigt.
- **Web-Grafik-PIN** **DIESES FELD NICHT EINSTELLEN**, da dies verhindern könnte, dass die Web-Grafik korrekt angezeigt wird. Wenn Sie das Feld versehentlich eingestellt haben, löschen Sie es und speichern Sie Ihre Einstellungen.

Abmeldung von Daikin on Site

Sie finden das Feld zur **Abmeldung** von Daikin on Site im Menü oben rechts auf der Hauptseite, wie unten abgebildet.



Wechsel zwischen den „Tenants“



Diese Funktion ist möglicherweise für Sie relevant.

Zunächst zur Frage: „Was sind Tenants?“



Daikin on Site ist wie das Dateisystem auf Ihrem Computer aufgebaut. Die Wurzel wird als **Main Tenant** bezeichnet. Ordner unter der Wurzel werden als sub-tenants A bezeichnet. **Sub-Tenant** kann eine Geschäftseinheit wie z. B. Daikin Holland beschreiben. Alle Anlagen, die unter der Gerichtsbarkeit von Daikin Holland liegen, befinden sich unter dem **Sub-Tenant** Daikin Holland.

Wenn Sie nur Zugriff auf Anlagen innerhalb eines **Sub-Tenants** haben, was ein typischer Fall ist, dann ist der Wechsel zwischen Sub-Tenants für Sie irrelevant und Sie können diese Funktion ignorieren.

Haben Sie jedoch Zugriff auf mehrere Sub-Tenants, können Sie im oben gezeigten Menü zwischen diesen wechseln.

Sobald Sie zu einem bestimmten **Sub-Tenant** wechseln, reduzieren Sie Ihre Ansicht auf Anlagen, die dem ausgewählten **Sub-Tenant** zugeordnet sind.

Dashboard-Navigation

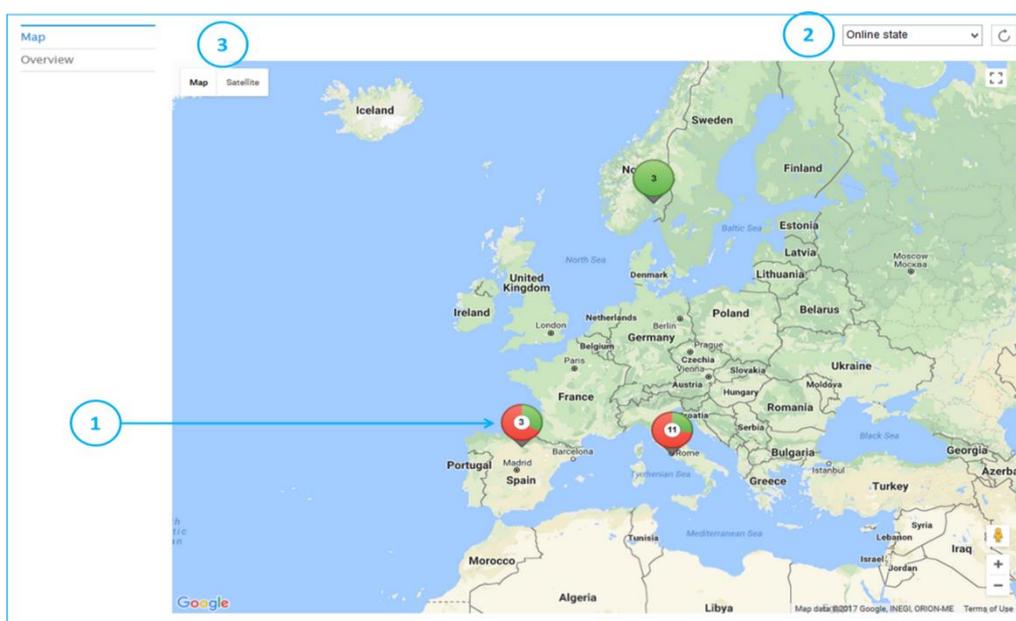
In Ihrer allerersten Sitzung, in der Sie auf Daikin on Site zugreifen, wird das **DASHBOARD-Navigationsmenü** hervorgehoben, und es wird eine **Karte** angezeigt. In allen zukünftigen Sitzungen hängt die Ansicht der Hauptportalseite davon ab, wo Sie sie vor dem Abmelden verlassen haben. Die letzte Ansicht wird angezeigt, sobald Sie erneut auf das Portal zugreifen.

Das **DASHBOARD-Navigationsmenü** bietet Ihnen zunächst das Sub-Navigationsmenü:

- **Karte** - Ein Überblick darüber, wo sich die Anlagen geografisch befinden.
- **Überblick** - Informationen zum Status von Anlagen/Geräten.

Karte

Auf der Karte sehen Sie die geographische(n) Position(en) einer oder mehrerer Anlagen, dargestellt durch eine oder mehrere Anlagenpunkte/Tags.

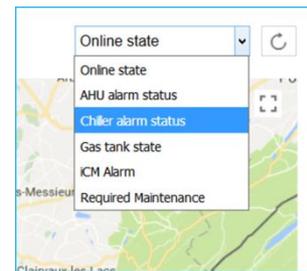




In der obigen Karte sehen wir 3 Anlagen in Spanien (1), 11 Anlagen in Italien und 3 Anlagen in Norwegen.

Die Farbe der Anlagenpunkte hängt von der Auswahl der so genannten Leistungsindikatoren (**KPI/Key Performance Indicators**) ab (2). Der Standard-KPI entspricht dem **Online-Status** der Anlage(n). Anlagen, die online sind, sind grün und Anlagen, die offline sind, sind rot gekennzeichnet. Auf der obigen **Karte** sehen wir, dass in Spanien jede dritte Anlage online ist und in Norwegen alle drei Anlagen.

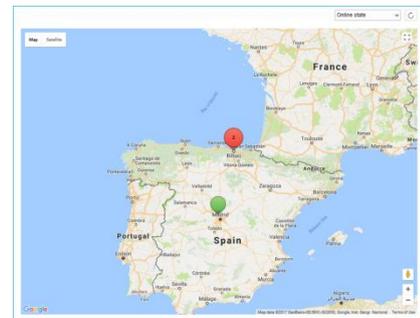
Sie können zwischen **KPIs** wechseln (Dropbox mit 2 markiert). Der gewählte **KPI** wird die angezeigten Anlagen filtern. Beispiel: Wenn Sie den **KPI Kälteanlage-Alarmstatus** wählen, werden nur Anlagen angezeigt, die Kältemaschinen sind, wobei Rot einen Alarm anzeigt und Grün den Normalzustand.



Karte (Zooming)

Sie können die Karte durch Zoom vergrößern oder verkleinern, indem Sie "Strg" drücken und mit der Maus in die entsprechende Richtung scrollen.

Auf der rechten Seite haben wir die Anzeige von Spanien vergrößert und sehen, dass sich Anlagenpunkte öffnen und die geografische Anlagenposition in größeren Einzelheiten angezeigt werden.



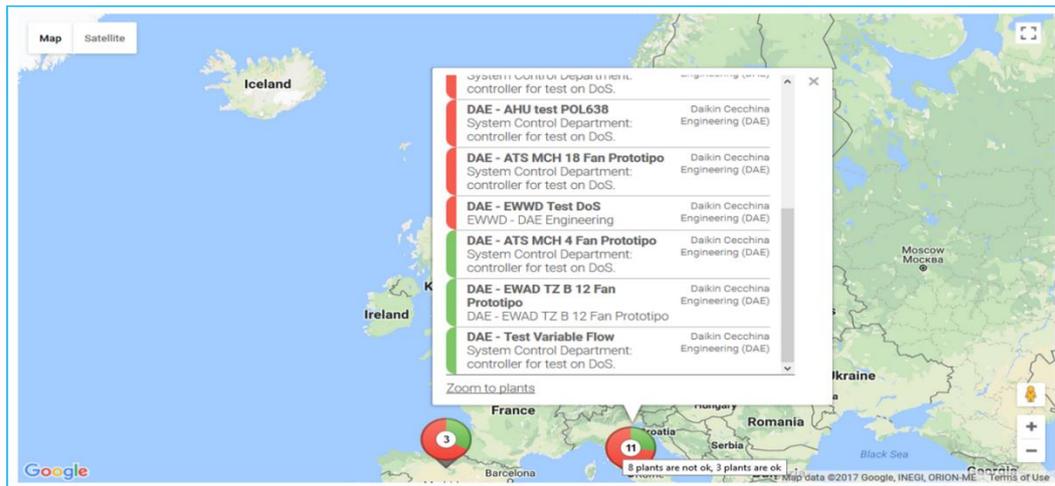
Durch den Wechsel von der **Karte** zu **Satellit** (3) und weiteres Heranzoomen auf die Anlage sehen wir Einzelheiten der Stadt/des Standortes, in der/an dem sich die Anlage befindet.

In manchen Fällen können Sie sogar die Ausrüstung erkennen.



Kartennavigation zur Ansicht der Anlagen IN BETRIEB

Wenn Sie auf einen Anlagenpunkt klicken, öffnet sich ein Popup-Fenster mit zusätzlichen Anlagendetails, wie unten für die 11 Anlagen in Italien abgebildet.

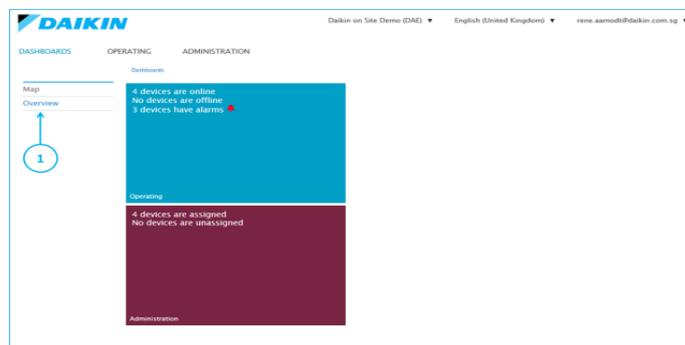


In diesem Popup-Fenster können Sie zur **IN BETRIEB**-Ansicht einer bestimmten Anlage, die Sie untersuchen möchten, gelangen, indem Sie auf die Anlage klicken.

Sie können auf eine detailliertere Ansicht der geografischen Position der Anlage heranzoomen, indem Sie auf die Schaltfläche **Zoom auf Anlagen** am unteren Rand des Popup-Fensters klicken.

Überblick

Die **DASHBOARDS-Übersicht** (1) zeigt standardmäßig zwei so genannte Dashboard-Kacheln an, die



Ihnen die folgenden Informationen bieten:

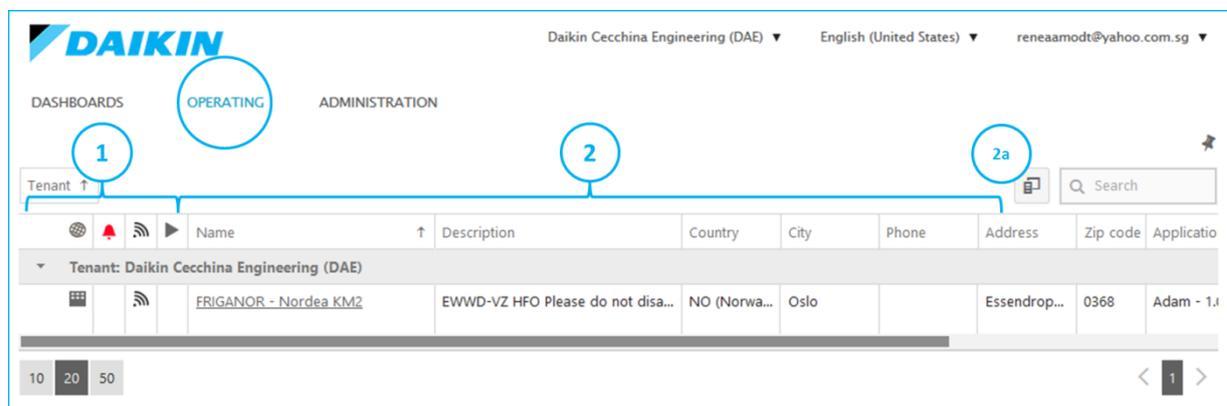
- Die blaue **Kachel** zeigt Ihnen die Anzahl der Anlagen/Geräte an, die online, offline und im Alarmzustand sind.
 - Navigieren Sie zur Tabellenansicht von Anlagen **IN BETRIEB**, indem Sie mit der rechten oder linken Maustaste auf die Kachel klicken.
 - Klicken Sie auf das Alarmsymbol, und Sie werden eine Liste der Anlagen im Alarmzustand sehen.
- Die violette **Kachel** zeigt die Anzahl der Anlagen/Geräte, die **zugewiesen** und **nicht zugewiesen** sind.
 - Navigieren Sie zur Anlagen-Tabellenansicht **VERWALTUNG**, indem Sie mit der rechten oder linken Maustaste auf die Kachel klicken.

Für ausführliche Informationen zu **zugewiesenen** oder **nicht zugewiesenen** Anlagen schlagen Sie bitte im Kapitel **VERWALTUNG** nach.



IN-BETRIEB-Anlagentabelle

Wie bereits erwähnt, können Sie über die **DASHBOARDS-Karte** zu einer Anlage gelangen. Eine andere Möglichkeit, zu einer Anlage zu gelangen, führt über **IN BETRIEB** im Hauptnavigationsabschnitt der Hauptseite von Daikin on Site.



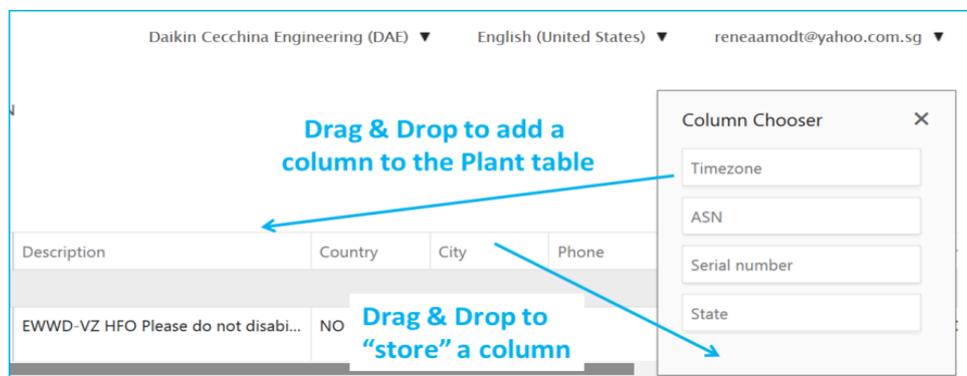
Die Ansicht **IN BETRIEB** zeigt eine Tabelle mit einer oder mehreren Anlagen an; jede Zeile in der Tabelle repräsentiert eine Anlage.

Auf der linken Seite der Anlagenzeile werden mehrere Spalten mit Symbolen angezeigt (1)

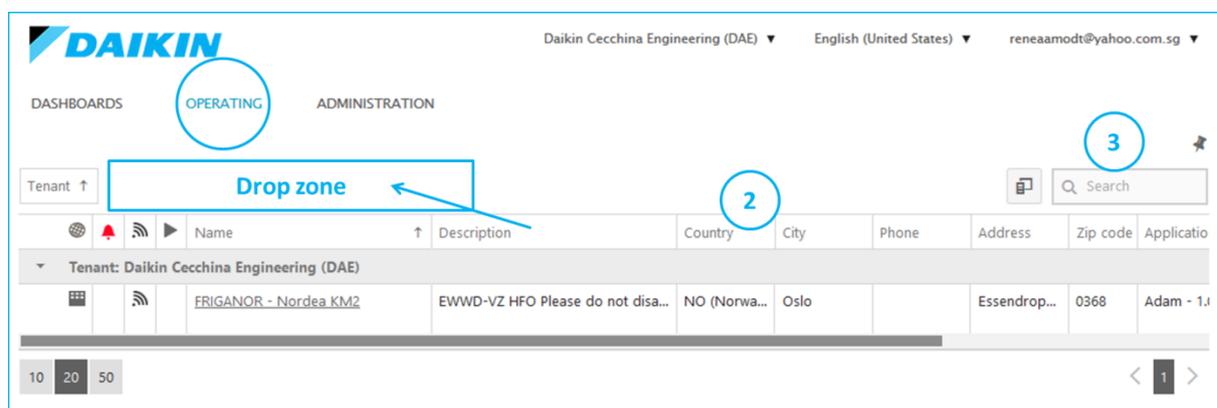
- Das erste Symbol  zeigt an, ob der Anlage eine dynamische Web-Grafik zugeordnet ist.
 - Wenn Sie mit dem Mauszeiger über dem Symbol verweilen, wird eine Web-Grafik in einem Popup-Fenster über der Anlagentabelle angezeigt.
 - Wenn Sie auf das Symbol klicken, gelangen Sie zu einem spezifischen Fenster für die grafische Anzeige (mehr zu den Webgrafiken später)
- Das zweite Symbol  wird nur angezeigt, wenn sich die Anlage im Alarmzustand befindet.
 - Wenn Sie auf das Alarmsymbol klicken, gelangen Sie zur Alarm-App. Für weitere Einzelheiten schlagen Sie bitte im Kapitel **Alarmsignale** nach.
- Das dritte Symbol  zeigt an, ob die Anlage online ist und ob die Kommunikation mit Daikin on Site LAN-basiert oder drahtlos ist. Wird kein Symbol angezeigt, ist Ihre Anlage offline.
 -  Dieses Symbol zeigt an, dass die Anlage online ist und über LAN verbunden ist
 -  Dieses Symbol zeigt eine drahtlose Verbindung an, z. B. über einen M2M-Router
- Das letzte Symbol  wird angezeigt, wenn eine Aufgabe in Arbeit ist. Als Aufgabe wird z. B. das Hoch- und Herunterladen von Dateien von/auf eine(r) Anlage wenn durch Daikin on Site bezeichnet.
- Wenn Sie auf das **Aufgaben**-Symbol klicken, gelangen Sie zur Übersichtsseite der **Aufgaben**. Für weitere Einzelheiten schlagen Sie bitte im Kapitel **Aufgaben** nach. Die Spalten (2) zeigen Daten an, die unter Anlageneinstellungen definiert sind; mehr zu den **Anlageneinstellungen** nachfolgend in diesem Dokument.
- Sie können die Reihenfolge der Spalten durch Ziehen und Ablegen in der gewünschten Position neu anordnen. **Hinweis:** Die Spalte Anlagenname kann nicht verschoben werden und bleibt immer die erste Spalte.



- Mithilfe der Funktion  (mit 2a markiert) können Sie zusätzliche Spalten hinzufügen oder angezeigte Spalten entfernen/speichern. Klicken Sie auf das Symbol, und das Fenster „Spaltenauswahl“ wird angezeigt. Sie können Spalten aus der Anlagentabelle ziehen oder dort ablegen.



Anlagensuche & -sortierung



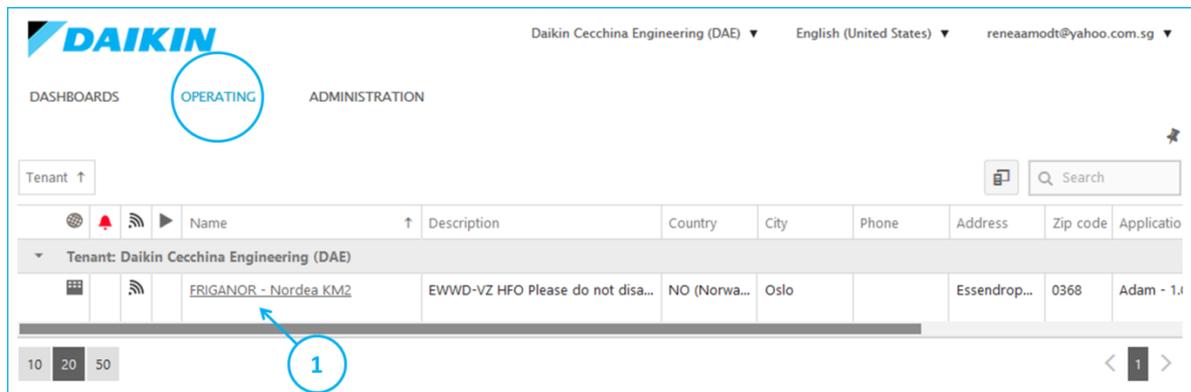
Es gibt mehrere Funktionen, die Sie bei der Erstellung eines Anlagenüberblicks unterstützen, falls Sie eine große Anzahl an Anlagen haben:

- Sie können eine Spalte aus der Anlagentabelle ziehen und im oben angezeigten **Ablagebereich** ablegen, und die Anlagen werden ausgehend von der abgelegten Spalte sortiert. Das Ziehen der **Stadt**-Spalte zum Anlagebereich z. B. sortiert Ihre Anlagen nach deren **Stadt**-Zuordnung.
 - Sie können eine Spalte aus dem **Ablagebereich** wieder zurück in die Anlagentabelle ziehen und dort ablegen.
- Wenn Sie auf den Beschreibungstext einer Spalte klicken, wie z. B. **Land** (2), können Sie alle Anlagen nach deren **Land**-Zuordnung in auf- oder absteigender Reihenfolge sortieren.
- Wenn Sie einen Text in das Suchfeld (3) eingeben, wird die Anlagentabelle automatisch Anlagen filtern und nur die Anlagen anzeigen, die einen Text enthalten, der Ihrer Such-Zeichenfolge entspricht.

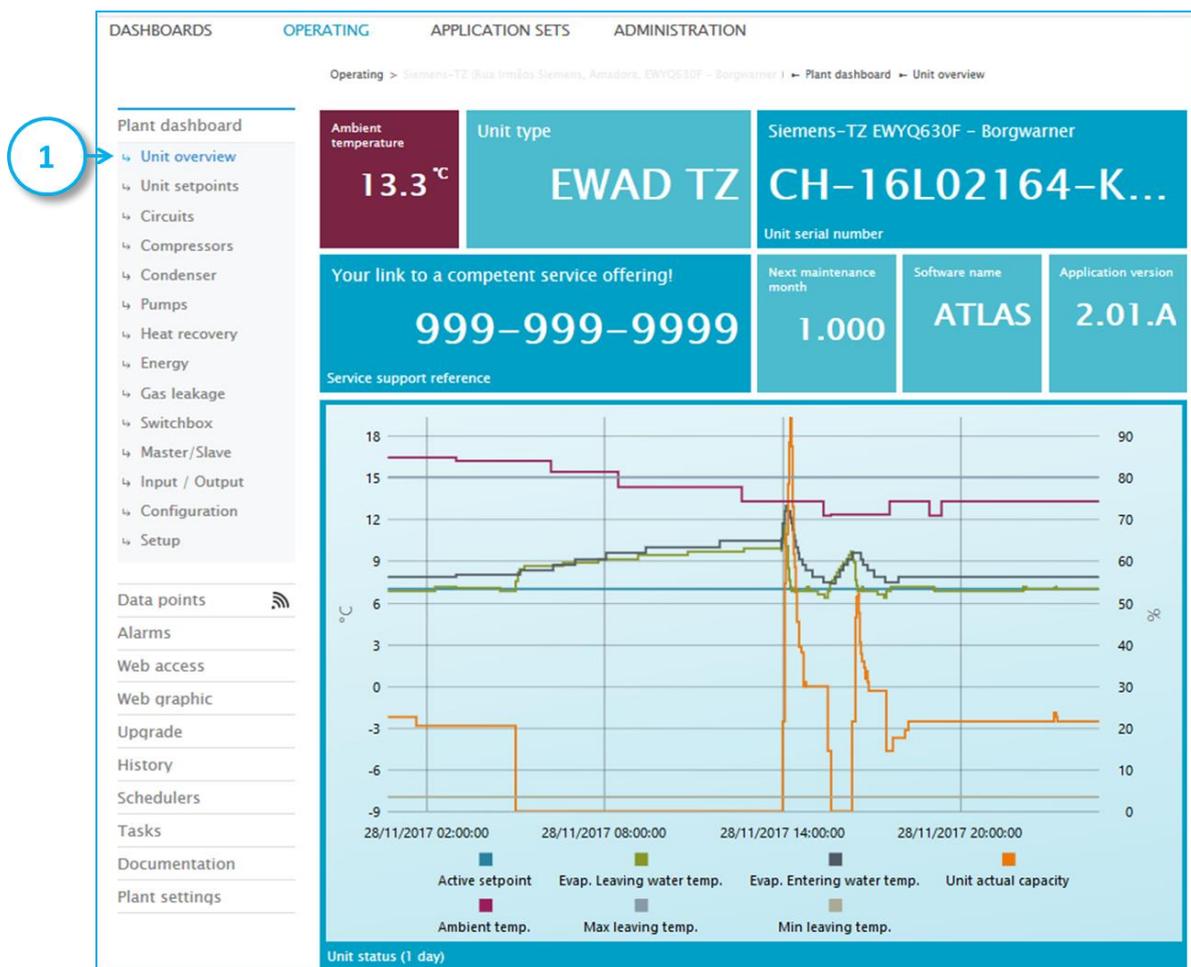


IN BETRIEB Detaillierte Anlagensicht

Sie können zu detaillierteren Anlageninformationen gelangen, indem Sie auf den unterstrichene Anlagenamen klicken, wie unten abgebildet (1)



Dieser Vorgang führt zu einer Erweiterung des kontextabhängigen, sekundären Navigationsmenüs, und das Standard-**Anlagen-Dashboard** der Anlage wird angezeigt.



Die verschiedenen sekundären Navigationsmöglichkeiten werden in den nächsten Kapiteln ausführlich beschrieben.



Anlagen-Dashboard

Jeder Anlagentyp (Chiller, AHU, iCM etc.) hat ein vordefiniertes **Standard-Dashboard**. Ein **Standard-Dashboard** ist in anwendungsspezifische Ansichten von aktuellen und historischen Daten unterteilt. Bei einem Chiller handelt es sich normalerweise um Ansichten von Einheiten, Stromkreisen, Kompressoren, Kondensatoren, Energiemessgeräten usw.

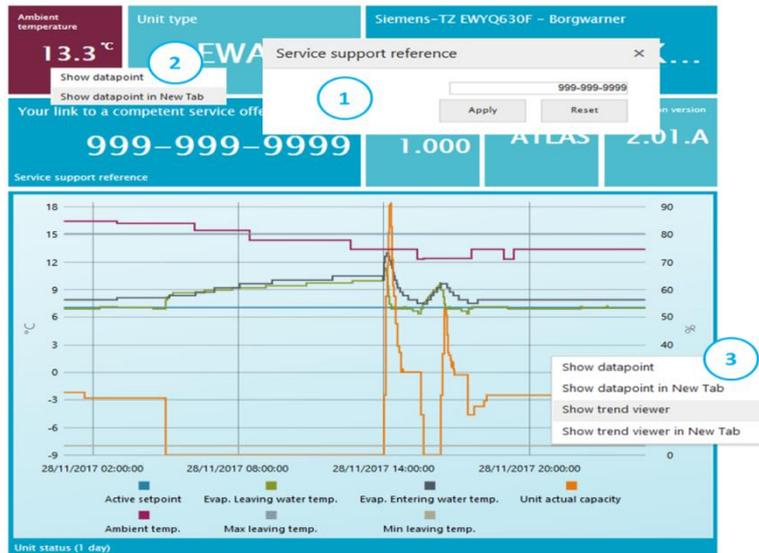
Im Folgenden sehen Sie die Unteransicht einer Dashboard-Ansicht einer luftgekühlten Kühlmaschine.

Der obere Teil des Dashboards zeigt eine Sammlung von **Grundlegenden Kacheln** mit aktuellen Werten.

Der untere Teil zeigt eine **Diagrammkachel** an, die die historischen Werte einer Reihe von Datenpunkten in den letzten 24 Stunden darstellt.

Grundkacheln mit

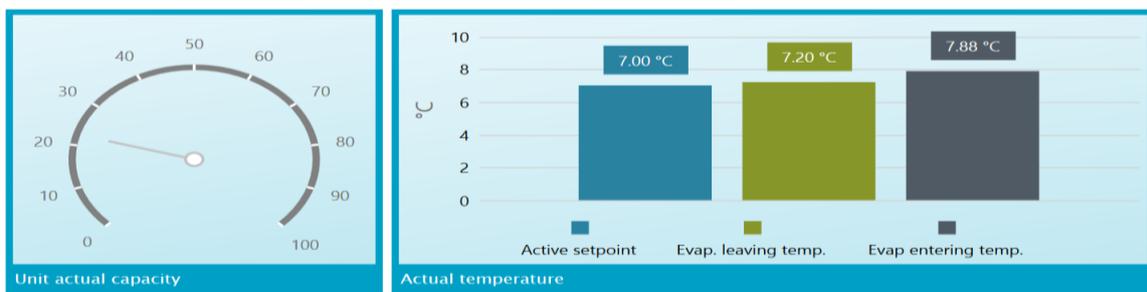
Einstellungswerten können direkt im Dashboard von Benutzern mit der erforderlichen Zugriffsebene geändert werden. Klicken Sie auf die Kachel, und ein Popup-Fenster (1) wird geöffnet, damit Sie den Wert ändern können.



Klicken Sie mit der rechten oder linken Maustaste auf eine beliebige **Kachel**, um zu **Datenpunkt anzeigen** zu gelangen (2). Die Ansicht der **Datenpunkte** wird nachfolgend in diesem Dokument beschrieben.

Liniendiagramm-Kacheln, **Balkendiagramm-Kacheln**, **Runde Gauge Kacheln** und **Kacheln mit Messwerten im Kreisformdiagramm** bieten eine zusätzliche und sehr wertvolle Navigationsfunktion. Rechts oder links klicken und auf Folgende zugreifen: **Trendanzeige anzeigen** (3). Die **Trendanzeige** wird im nächsten Kapitel beschrieben.

Beispiel einer **Kachel mit Messwerten im Kreisformdiagramm** und eines **Balkendiagramms**:

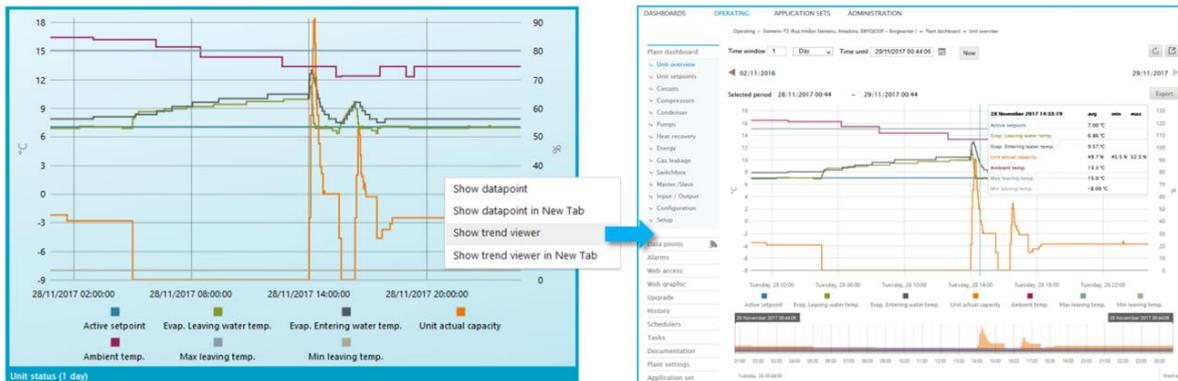


Hinweis: Sie können Ihr eigenes maßgeschneidertes Dashboard erstellen, um vordefinierte Standard-Dashboards zu ergänzen. Siehe Kapitel **Persönliches Dashboard** für weitere Details.



Trendanzeige

Sie gelangen zur **Trendanzeige** durch Rechts- oder Linksklick auf eine beliebige Diagrammkachel innerhalb eines **Dashboards**.



Trendanzeige-Details



Die **Trendanzeige** hat eine große Anzahl von Funktionen. Die Standardeinstellungen werden vom **Diagramm** übernommen, von dem aus Sie auf die Seite zugreifen, welches normalerweise Datensätze aus dem **Diagramm** für den Tagesverlauf anzeigt.

Innerhalb der **Trendanzeige** können Sie den Zeitraum für die Anzeige von Datensätzen ändern. Sie können außerdem Datensätze mithilfe der Zoom-Funktion vergrößern und verkleinern, die Anzeige einzelner Datensätze aktivieren und deaktivieren sowie die Daten als CSV-Dateien exportieren.



Einstellen des Zeitraums in der Trendanzeige

Der Zeitraum der anzuzeigenden Daten innerhalb der **Trendanzeige** wird zunächst durch das **Zeitfenster** bestimmt. Auf der rechten Seite sehen Sie den Zeitraum, der eingestellt werden kann.

Time window

- Second
- Minute
- Hour
- Day**
- Week
- Month
- Year

Nach der Neufestlegung des **Zeitfensters** müssen Sie Ihre Einstellungen bestätigen, indem Sie die **Trendanzeige** aktualisieren, und zwar indem Sie auf das Aktualisierungssymbol klicken.



Sie finden das Symbol in der rechten, oberen Ecke.

Die **Trendanzeige** lädt dann die Datensätze innerhalb des angeforderten **Zeitfensters** neu.

Wenn wir z. B. Daten von April 2017 sehen wollen, können wir die Funktion **Zeit bis** benutzen, in Kombination mit dem **Zeitfenster**.

Time until

Klicken Sie auf das angezeigte Datum von **Zeit bis** oder das Symbol links neben dem Datum. Dies öffnet ein Popup-Fenster, in dem Sie das Datum für die **Zeit bis** festlegen können.

May 2017

Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Time

Hour

Minute

Second

Da wir Daten ab April 2017 sehen möchten, setzen wir Datum und Uhrzeit auf den 1. Mai. Dann setzen wir das **Zeitfenster** auf 1 Monat und klicken auf Aktualisieren, um die Daten zu laden. Es werden Daten für 1 Monat bis 1. Mai geladen. Nachfolgend das Ergebnis:



Die schwarzen Pfeile rechts und links von der **Trendanzeige-Seite** ermöglichen es Ihnen, durch Datensätze zu browsen, und zwar dem festgelegten **Zeitfenster** entsprechend.

Time window

02/11/2016 29/11/2017

Der nach links weisende schwarze Pfeil (1) zeigt das Datum an, an dem die Datenerfassung für die Anlage gestartet wurde. Der nach rechts weisende schwarze Pfeil (2) zeigt das **Zeit bis**-Datum an.



Ist das **Zeitfenster** auf 1 Monat eingestellt, werden durch das Klicken auf den Pfeil (1) die Daten des Vormonats geladen, durch Klicken auf den Pfeil (2) die Daten aus Folgemonat, falls verfügbar.

Sie können die **Zeit bis** auf das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit einstellen, indem Sie auf das

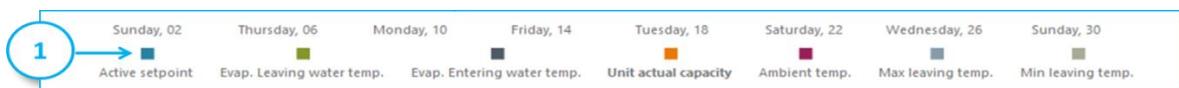
Time until

Symbol **Jetzt** klicken.

Nachdem die **Zeit bis** auf **Jetzt** eingestellt wurde, müssen Sie die Einstellung **Jetzt** bestätigen, indem Sie auf das Aktualisierungssymbol klicken. Die Daten werden dann entsprechend geladen.

Deaktivieren und aktivieren der Datensatzanzeige

Sie können die Datenanzeige eines Datenpunkts deaktivieren, indem Sie neben dem Beschreibungstext des Datenpunkts auf dessen Farbcodequadrat (1) klicken



Aktivieren Sie die Anzeige der Datenpunkte eines Datenpunkts, indem Sie erneut auf das Farbcodequadrat klicken.

Zoom-Funktionen



Ihnen stehen eine Reihe von Zoom-Funktionen zur Verfügung:

1. Klicken & Ziehen Sie den Mauszeiger über einen Bereich von Interesse und lassen Sie dann den Cursor los, um die Datensätze zu vergrößern (1)
2. Klicken Sie auf den Anzeigebereich und verwenden Sie die Maus zum Vergrößern und Verkleinern (2). **Hinweis:** Sie erhalten eine bessere Kontrolle über diese Funktion, wenn Sie während der Mausbewegung die Strg-Taste drücken.
3. Ziehen Sie die rechte und linke Kante (3), bis Sie den Bereich umfassen, den Sie vergrößern möchten. Sobald Sie eine Kante freigeben, werden die Datensätze geladen.

Um die Ansicht auf das **Zeitfenster** zurückzusetzen, klicken Sie nach dem Vergrößern auf d





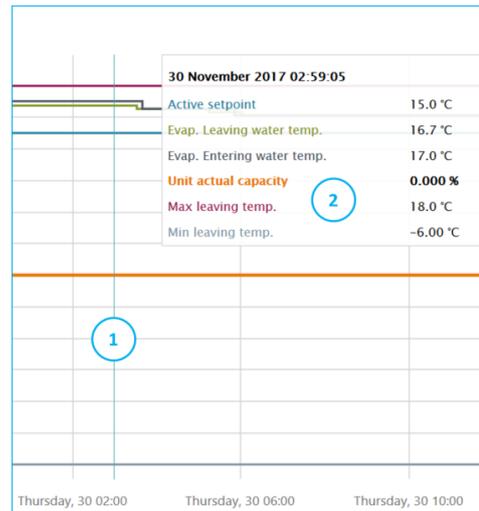
Das Messlineal der Trendanzeige

Wenn Sie den Cursor über den Anzeigebereich führen, läuft ein **Messlineal** (1) über die Datensätze.

Datum, Uhrzeit und die tatsächlichen Werte der Datenpunkte werden im Popup-Fenster (2) im Verhältnis zur Position des Messlineals auf der Zeitleiste (X-Achse) aktualisiert.

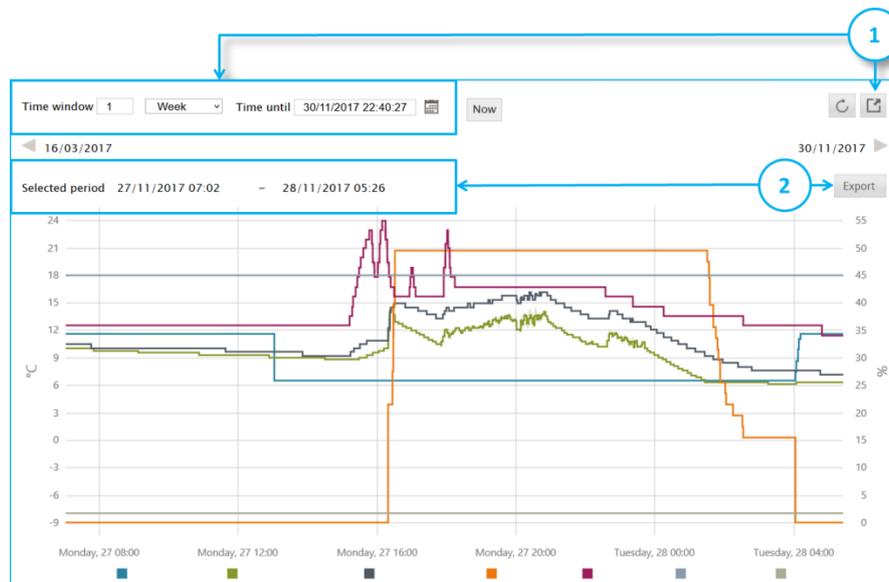
Hinweis: Klicken Sie auf einen gewünschten Datensatz sowie dessen Beschreibung, und der Text sowie die entsprechende X-Achse werden **hervorgehoben**.

Mindest- und Höchstanzeige (TBD)



Datensatzexport

Sie können Datensätze aus der Trendansicht als CSV-Dateien (Comma Separated Values) exportieren, indem Sie auf eines der beiden Exportsymbole in der oberen rechten Ecke klicken.



Das Exportsymbol  (1) exportiert Datensätze ausgehend vom im **Zeitfenster** und im Feld **Zeit bis** festgelegten Zeitraum.

Das Exportsymbol  (2) exportiert Datensätze aus dem **ausgewählten Zeitraum** der aktuell angezeigten Datensätze. Dies ist hilfreich, da es einen Unterschied zwischen dem **Zeitfenster** bzw. dem Feld **Zeit bis** und den angezeigten Datensätzen geben kann, falls Sie den Ausschnitt (wie oben dargestellt) vergrößert haben.

Beim Exportieren von Daten erhalten Sie eine CSV-Datei pro Datenpunkt.

Hinweis: Die Datensätze in den CSV-Dateien sind nicht zeitsynchron, da Daikin on Site keine Datensätze in festen Intervallen erfasst, sondern die Methode der **Wertänderung (COV)** anwendet.

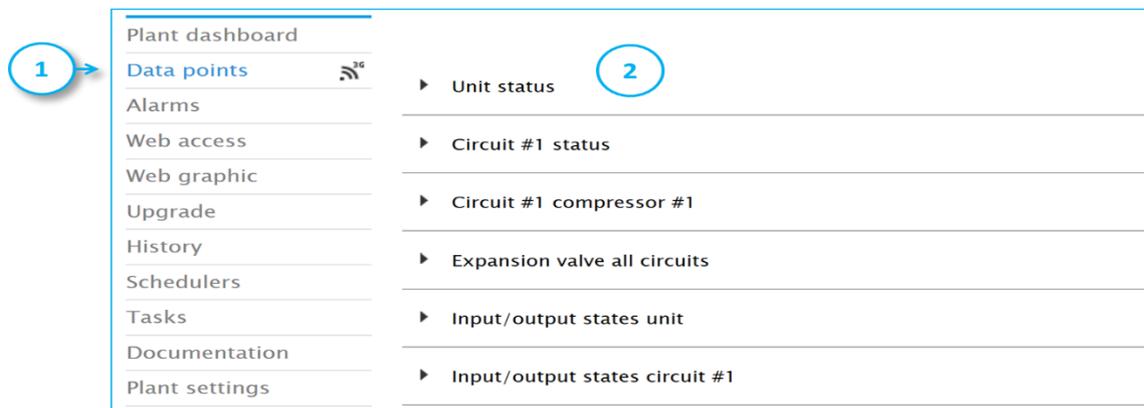
Weitere Informationen zum COV-Konzept finden Sie im Kapitel **Datenerfassung und -speicherung**.



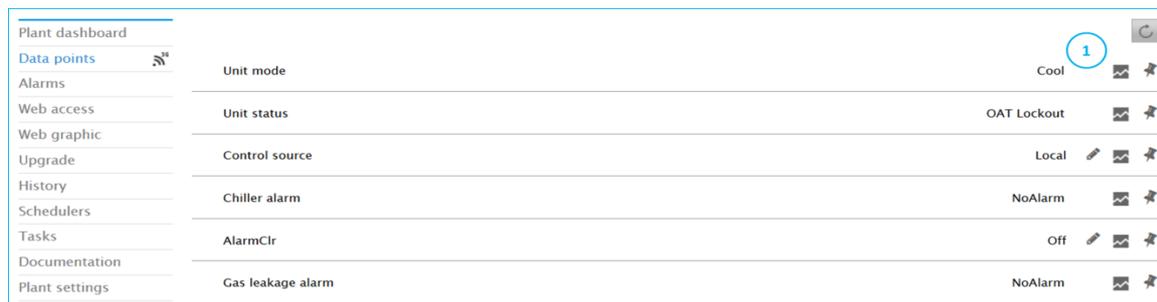
Datenpunkte

In der detaillierten Anlagenansicht **IN BETRIEB** finden Sie das Navigationsmenü **Datenpunkte** (1). Das Auswählen von **Datenpunkten** führt Sie zu einer Seite, die die Datenpunkt-Kapitelstruktur der Anlage darstellt, die Sie anzeigen (2).

Hinweis: Abhängig von Ihrer **Benutzerrolle** werden Sie werden mehr oder weniger Kapitel sehen können.



Ein Klick auf ein Kapitel bringt Sie zu den **Datenpunkten** des Kapitels.



Wenn die Anlage online ist, sehen Sie **Datenpunkte** in Fast-Echtzeit. Ist die Anlage offline, wird der zuletzt aufgezeichnete Wert angezeigt.

Hinweis: Fast-Echtzeit ist der Begriff, der die Verzögerung zwischen der Änderung eines Datenpunkts in der Steuerung und der Zeit angibt, die diese Wertänderung benötigt, um Daikin on Site zu erreichen, was normalerweise ein paar Sekunden dauert.

Außerdem sehen Sie eine Reihe von Symbolen:

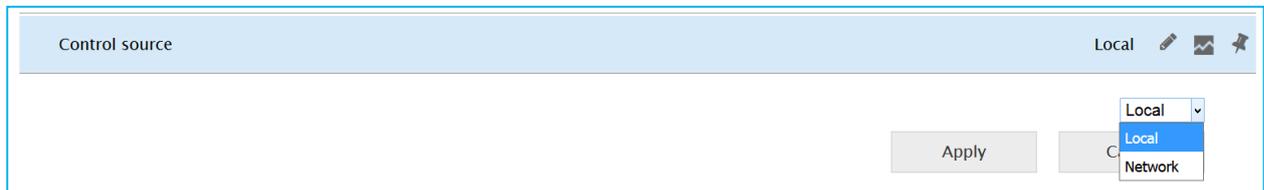
- Das **Stiftsymbol** zeigt an, dass der Datenpunktwert von Ihnen manuell geändert werden kann. Klicken Sie auf den Wert des Datenpunkts, und ein Dialogfeld öffnet sich, in dem Sie einen Wertänderungsbefehl eingeben können. Siehe Folgekapitel für weitere Einzelheiten.
- Das **Stiftsymbol** ist für das personalisierte Dashboard bestimmt. Siehe Kapitel **Persönliches Dashboard**.
- Das Symbol **Trend anzeigen** wird in den nächsten Kapiteln erklärt.





Datenpunkte - Wertänderungsbefehl

Um den Wert eines Datenpunkts manuell zu ändern, klicken Sie auf den Datenpunktwert, und ein Dialogfenster öffnet sich. **Hinweis:** Die **Bedienerrolle** hat ausschließlich schreibgeschützten Zugriff auf die Datenpunkte.



Ändern Sie den Wert und klicken Sie auf Anwenden, um einen Wertänderungsbefehl auszuführen.

Hinweis: Sie können nur dann einen Änderungsbefehl geben, wenn die Anlage online ist. Ihr Änderungsbefehl wird von der Anlagensteuerung abgerufen und **NICHT** von Daikin on Site an die Anlagensteuerung gesendet. Der Befehl wird dann von der Anlagensteuerung ausgeführt. Anschließend wird eine Bestätigung an Daikin on Site gesendet. Dieser Vorgang kann einige Sekunden in Anspruch nehmen.

Hinweis: Schlagen Sie im Kapitel **Datenerfassung und -speicherung** bezüglich weiterer Informationen zur Gestaltung der Kommunikation zwischen Anlagensteuerungen und der cloudbasierten Anwendung Daikin on Site nach.

Datenpunkte - Trend-Funktion anzeigen

Die historischen Änderungen eines jeden Datenpunkts sind in der Cloud gespeichert. Viele Datenpunkte sind Teil des **Standard-Dashboards**, die die Trendanzeige mehrerer Datenpunkte erleichtern.

Möglicherweise stellen Sie jedoch fest, dass ein bestimmter Datenpunkt nicht durch ein **Standard-Dashboard** abgedeckt wird. In diesem Fall können Sie unter **Datenpunkte** auf den historischen Trend zugreifen.

Klicken Sie auf das Datenpunkt-Symbol **Trend anzeigen** (1), und die folgende Ansicht wird geöffnet.



Die Einstellung von **Zeitfenster**, **Zeit bis**, **Jetzt**, Zoom durch Ziehen & Ablegen sowie **Export** als CSV-Datei erfolgt gemäß den bereits beschriebenen Funktionen im Kapitel **Trendanzeige**.



„Krümpfad“

Ein so genannter **Krümpfad** ist eine Art sekundäres Navigationsschema, das Ihren Standort auf einer Website oder in einer Webanwendung anzeigt. Der Begriff stammt aus dem Märchen von Hänsel und Gretel, in dem die zwei Kinder Brotkrümpel auf den Rückweg werfen, um wieder nach Hause zu gelangen.

Sie finden den **Krümpfad** (1) im oberen Bereich der Seite:

The screenshot shows the Daikin web interface with the breadcrumb trail 'Operating > DAE DEMO - Osaka Castle - TZ/TZ-8 (1-1 Osakajo , UC10 123424-POL687)' highlighted by a blue line and a circled '1'. A dropdown menu is open from the 'Unit status' link, showing options like 'Plant dashboard', 'Data points', 'Alarms', etc. A circled '2' points to the dropdown menu, and a circled '3' points to the arrow indicating the dropdown is open.

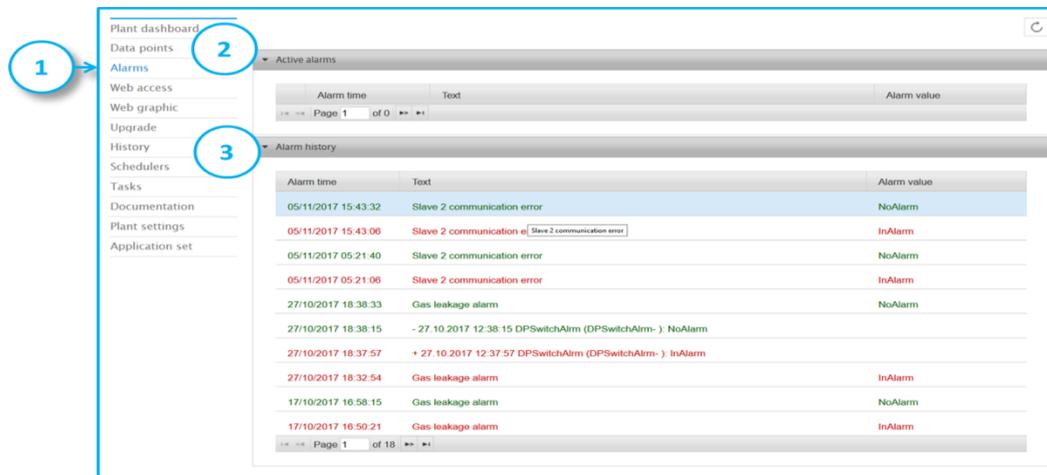
Unit mode	Unit status	Control source	Chiller alarm	Clear alarm	Evaporator leaving water temperature	Evaporator entering water temperature
					-273.1 °C	-273.1 °C

Pfeile (3) entlang des Pfads zeigen an, wo ein Aufklappmenü für die Sekundärnavigation (2) verfügbar ist. Klicken Sie auf den Pfeil, und ein Aufklappmenü erscheint. Sie können direkt vom Aufklappmenü zu den aufgelisteten Menüpunkten gelangen.

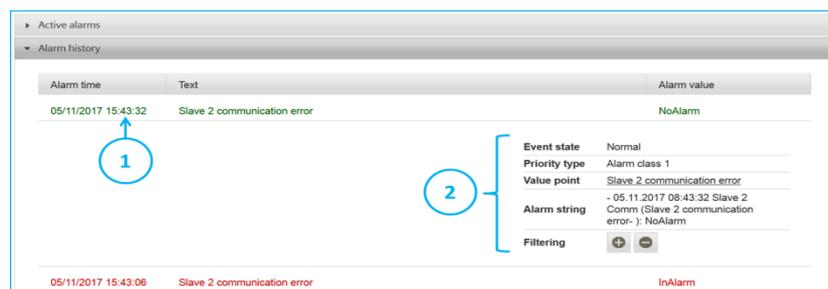


Alarmer

Die Anwendung **Alarmer** (1) bietet Ihnen einen Überblick über **Aktive Alarmer** (2) sowie die **Alarmhistorie** (3) der Anlage.



Klicken Sie auf einen aktiven oder einen historischen Alarm, und die Ansicht wird um weitere Einzelheiten erweitert:



Die Details (2) sind:

- **Ereigniszustand:** (Normal/Alarm)
- **Prioritätskategorie:** Kann eine von 15 Alarmklassen sein.
- **Wertpunkt:** Bezieht sich der Alarm direkt auf einen physischen Datenpunkt, wird der **Wertpunkt** angezeigt, andernfalls nicht. Wird der **Wertpunkt** angezeigt, können Sie zum betreffenden Datenpunkt gelangen, indem Sie auf dessen **unterstrichenen** Alarmtext klicken.
- **Alarmzeichenfolge:** Zeigt die von der Anlage empfangene Alarmzeichenfolge mit dem Zeitstempel in der Zeitzone an, in der sich die Anlage befindet. Der Zeitstempel (1) zeigt die Zeitzone an, in der sich der Benutzer von Daikin auf der Site befindet. Im obigen Beispiel; Der Benutzer hat auf Daikin on Site in Singapur zugegriffen und eine Anlage in Norwegen betrachtet.
- **Filterung:** Klicken Sie auf das Symbol, und nur der ausgewählte Alarm wird in der Alarmliste angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol, und der ausgewählte wird von der Alarmliste ausgeschlossen. Aktualisieren Sie die Alarmliste, indem Sie erneut auf **Alarmer** zugeifen.

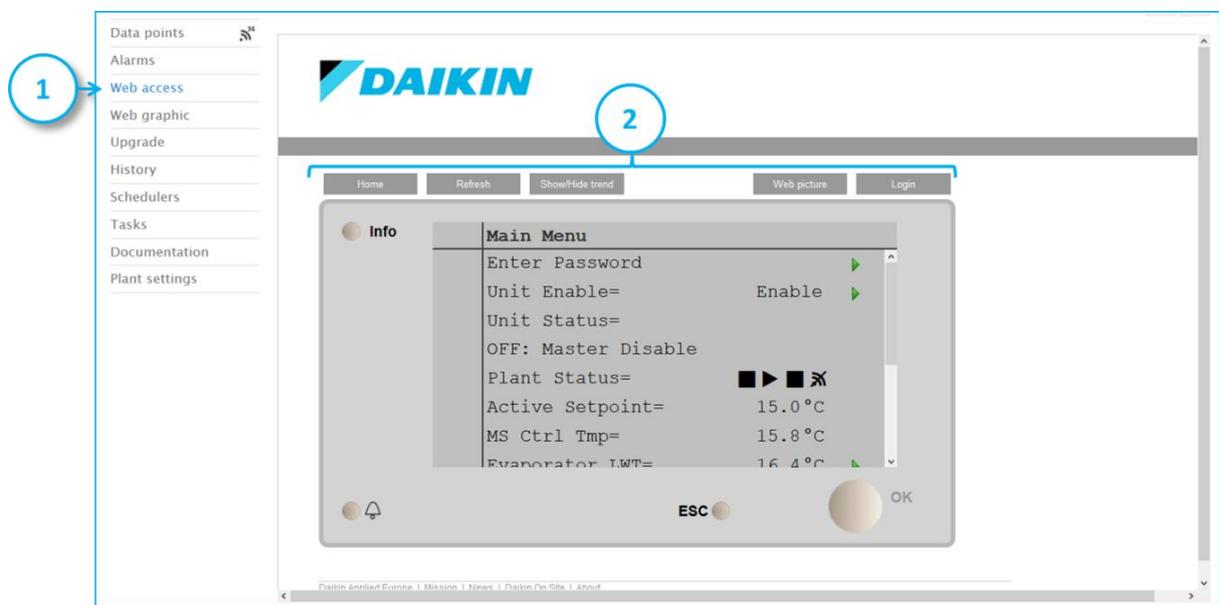


Webzugriff (verfügbar für die Rollen des geschulten Bedieners und des Inhabers)

Diese Funktion bildet die LED-MMS-Funktion nach, die in Anlagensteuerungen verfügbar ist. Mit anderen Worten: Sie erhalten Zugriff auf die MMS-Funktion, als ob Sie vor Ort z. B. die Anlagensteuerungs-MMS eines Chillers bedienen würden. **Hinweis:** Diese Funktion ist nur für die Rolle des **geschulten Bedieners** verfügbar.

Die Funktion ist für alle Anlagensteuerungen verfügbar, bei denen eine MMS-Mappingdatei geladen ist.

Wenn Sie auf **Webzugriff** (1) klicken, hat Daikin on Site keine Kenntnis von der MMS der Anlagen-MMS, die Sie anzeigen möchten. Die Anlagensteuerung fängt Ihre Anfrage auf Daikin on Site ab und initiiert das Hochladen seiner MMS-Konfiguration. Dies wird einige Sekunden in Anspruch nehmen. Nach dem Hochladen sehen Sie Folgendes:



Die Funktionen (2) von links nach rechts:

- **Anmeldung:** Nach Anklicken erscheint ein Popup-Fenster, in das Sie Ihr Passwort eingeben und speichern können. Das erwartete Passwort ist das der Steuerung.
- **Web-Abbildung:** Diese Funktion zeigt eine dynamische Webgrafik an, wenn eine Webgrafik in der Anlagensteuerung geladen ist. Derzeit unterstützt Daikin keine Webgrafiken in Anlagensteuerungen. Daher kann diese Funktion ignoriert werden.
- **Trend ein-/ausblenden:** Die Verwendung des **Anlagen-Dashboards** und der **Trendanzeige** von Daikin on Site ist empfehlenswert.
- **Aktualisierung:** Aktualisiert die MMS-Anzeige.
- **Home:** Bringt Sie zur Wurzel/ersten Seite der MMS.





Webgrafik

Wenn Sie diese Funktion (1) wählen, wird eine Standard-**Webgrafik** angezeigt. Haben Sie Zugriff auf mehrere Webgrafiken, öffnet sich ein Menü mit Webgrafiken, aus dem Sie auswählen können.

The screenshot shows a comprehensive dashboard for a Daikin chiller system. The left sidebar contains navigation options like 'Plant dashboard', 'Data points', 'Alarms', 'Web access', and 'Web graphic' (highlighted with a red circle '1'). The main area is divided into several sections: 'Unit status' for CH-16N02410-K, 'Set-points' for various LWT and network parameters, 'Others' for control settings, 'Electricity meter' (showing no meter connected), 'Evaporator' temperatures, and 'Condenser' temperatures.

Webgrafiken zeigen Werte in Fast-Echtzeit und ermöglichen es Ihnen, Einstellungen mit dem **Stiftsymbol** (1) zu ändern. Um den Wertänderungsbefehl auszuführen, klicken Sie auf den Wert (2), und ein Popup-Fenster erscheint (3). **Hinweis:** Die **Bedienerrolle** hat lediglich schreibgeschützten Zugriff.

This close-up shows the 'Set-points' table. The first row is 'Cooling LWT 1' with a value of 7.00 °C. A pencil icon (1) is next to the value. A red circle '2' points to the value itself. A popup dialog box (3) titled 'Cooling leaving water temperature setpoint 1' is open, showing the current value and 'Apply' and 'Cancel' buttons.

Hinweis: Der Begriff Fast-Echtzeit wird benutzt, um die Verzögerung zwischen der Änderung eines Datenpunkts in der Steuerung und der Zeit anzugeben, die diese Wertänderung benötigt, um Daikin on Site zu erreichen, was normalerweise ein paar Sekunden dauert.

Hinweis: Sie können nur dann einen Änderungsbefehl geben, wenn die Anlage online ist. Ihr Änderungsbefehl wird von der Anlagensteuerung abgerufen und **NICHT** von Daikin on Site an die Anlagensteuerung gesendet. Der Befehl wird dann von der Anlagensteuerung ausgeführt. Anschließend wird eine Bestätigung an Daikin on Site gesendet. Dieser Vorgang kann einige Sekunden in Anspruch nehmen.

Webgrafiken sollen die verschiedenen Aufgaben unterstützen, die eine **Benutzerrolle** zur Ausführung benötigt, und ist einer ständigen Verbesserung und Umfangserweiterung ausgesetzt.

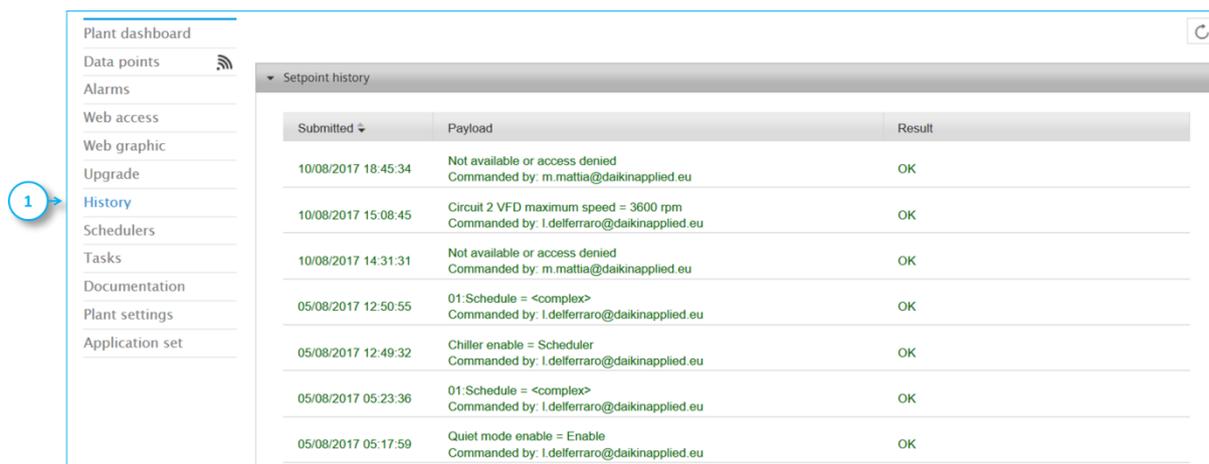
In ANHANG A dieses Dokuments finden Sie eine Sammlung von **Webgrafik**-Beispielen.



Historie

Die **Protokollhistorie** (1) der Anlage zeichnet zwei Arten von Ereignissen auf:

1. **Sollwert-Ereignisse:** Aufzeichnen der E-Mail-Adresse der Person, die einen Sollwert über Daikin on Site geändert hat, und des Werts der Sollwertänderung sowie des Datums/der Uhrzeit, zu der das Ereignis stattgefunden hat.
2. **Aktualisierungsereignisse:** Aufzeichnung der E-Mail-Adresse der Person, die ein Aktualisierungsereignis über Daikin on Site durchgeführt hat, die Art des **Aktualisierungsereignisses** sowie Datum/Uhrzeit des Ereignisses. Siehe Kapitel zum Thema **Aktualisierung** für weitere Einzelheiten.



Submitted	Payload	Result
10/08/2017 18:45:34	Not available or access denied Commanded by: m.mattia@daikinapplied.eu	OK
10/08/2017 15:08:45	Circuit 2 VFD maximum speed = 3600 rpm Commanded by: l.delferraro@daikinapplied.eu	OK
10/08/2017 14:31:31	Not available or access denied Commanded by: m.mattia@daikinapplied.eu	OK
05/08/2017 12:50:55	01:Schedule = <complex> Commanded by: l.delferraro@daikinapplied.eu	OK
05/08/2017 12:49:32	Chiller enable = Scheduler Commanded by: l.delferraro@daikinapplied.eu	OK
05/08/2017 05:23:36	01:Schedule = <complex> Commanded by: l.delferraro@daikinapplied.eu	OK
05/08/2017 05:17:59	Quiet mode enable = Enable Commanded by: l.delferraro@daikinapplied.eu	OK

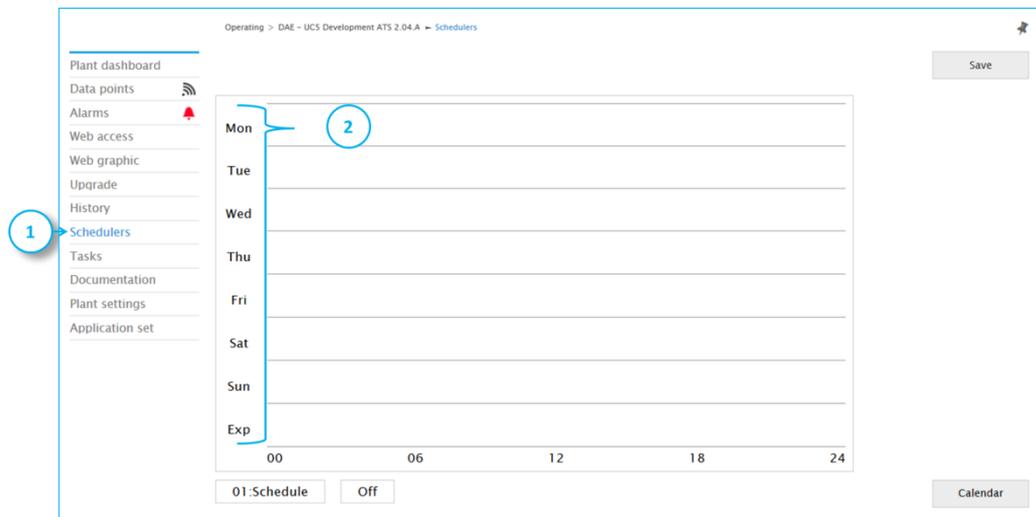
Hinweis: Änderungen, die über Daikin on Site gemacht wurden, werden aufgezeichnet, mit Ausnahme von Änderungen, die per **Webzugriff** erfolgt sind. Änderungen, die über die LED-MMS der Anlagensteuerung oder auf andere Weise als Daikin on Site vorgenommen werden, werden nicht in der **Protokollhistorie** der Anlage aufgezeichnet.



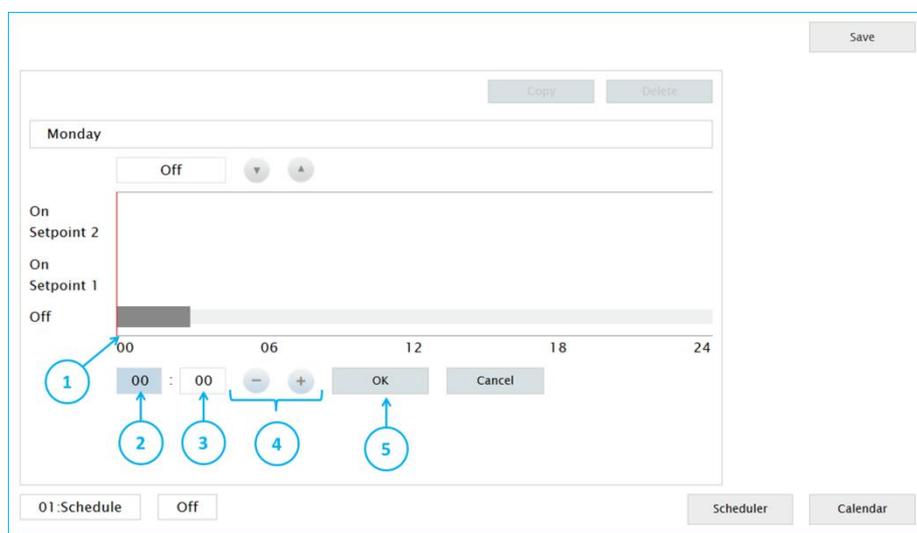
Zeitplaner

Das **Zeitplaner**-Menü (1) ist nur verfügbar, wenn in der Anlagensteuerung ein oder mehrere Zeitplaner zur Verfügung stehen.

Hinweis: Einstellungen, die über Daikin on Site in den **Zeitplanern** und im **Kalender** vorgenommen wurden, befinden sich in der Anlagensteuerung und **nicht** in der Cloud, weshalb eine Steuerung online sein muss, um Änderungen vornehmen zu können.



Wenn Sie auf die **Zeitplaner**-Seite zugreifen, wählen Sie den Wochentag aus, den Sie festlegen/ändern möchten. Klicken Sie auf den Wochentag (2), um zur folgenden Ansicht zu



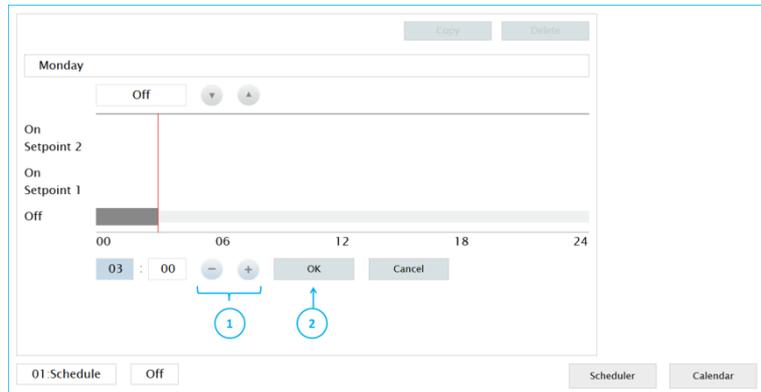
gelangen:

In diesem Beispiel haben wir Montag ausgewählt und richten einen Datenpunkt mit den Stufen (**Aus**, **Auf Sollwert 1**, **Auf Sollwert 2**) ein.



Wir klicken dort auf die Zeitleiste, wo der Aus-Zustand beginnen soll (1). Durch Auswahl des Felds (2) können wir die Startzeit für den Aus-Zustand in einstündigen Schritten durch Einsatz der Symbole Minus und Plus (4) einstellen. Die Auswahl von Feld (3) ermöglicht Feinanpassungen in einminütigen Schritten mithilfe der Minus- und Plus-Symbole. Ist die Startzeit festgelegt, wählen wir OK (5). Dies wird die Funktion zum Definieren der Endzeit für den Aus-Zustand freigegeben.

Die Endzeit wird mithilfe der Symbole Plus und Minus (1) eingestellt und durch OK (2) bestätigt.



Die Anfangszeit für **Auf Sollwert 1** wird eingefügt, indem Sie auf die Zeitleiste klicken (1).

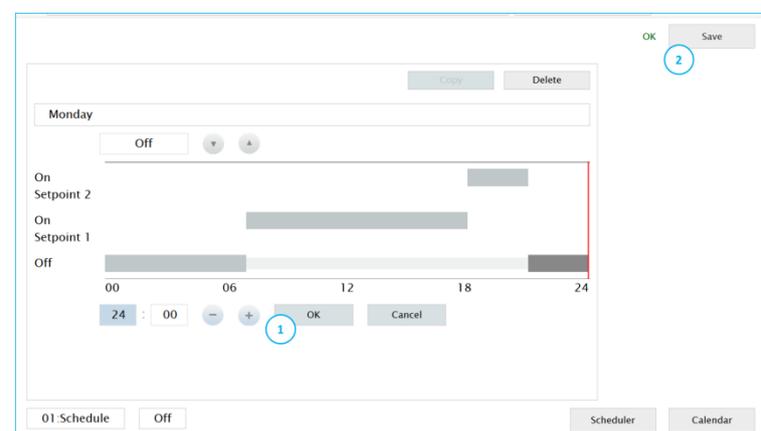
Die Position des Zeitraums wird mithilfe des Aufwärts-Pfeils (2) **Auf Sollwert 1** eingestellt.

Der Zeitraum für **Auf Sollwert 1** wird durch dieselbe Methode wie für die Aus-Status-Einstellung bestimmt.



Die Zeitplaner-Festlegung für **Auf Sollwert 2** wird vorgenommen und durch OK (1) bestätigt

Der komplette Zeitplaner für Montag wird in der Steuerung gespeichert (2).

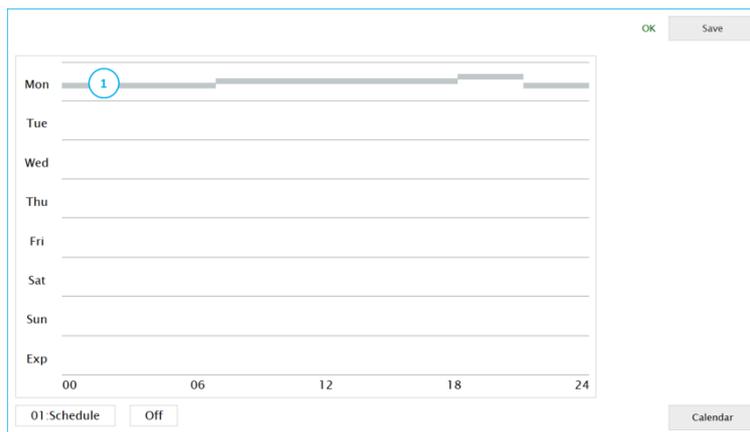




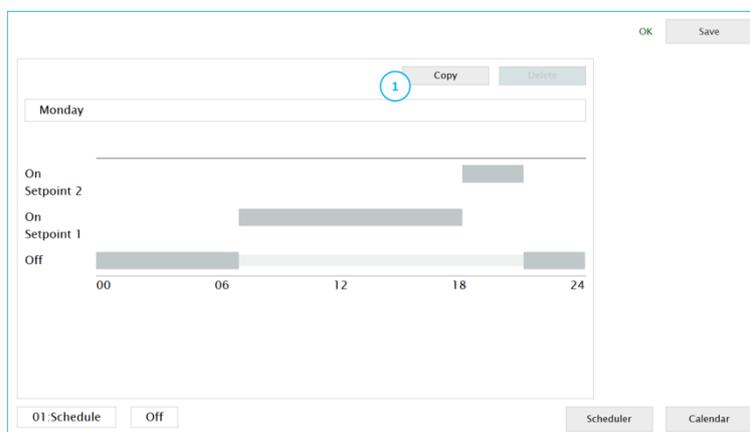
Nach dem erfolgreichen Speichern in der Steuerung wird die folgende Übersicht angezeigt:

Der Zeitplaner für Montag wurde festgelegt.

Der Zeitplaner für Montag kann auf andere Wochentage kopiert werden, indem Montag erneut im Zeitplaner eingegeben wird. Klicken Sie auf Montag (1).

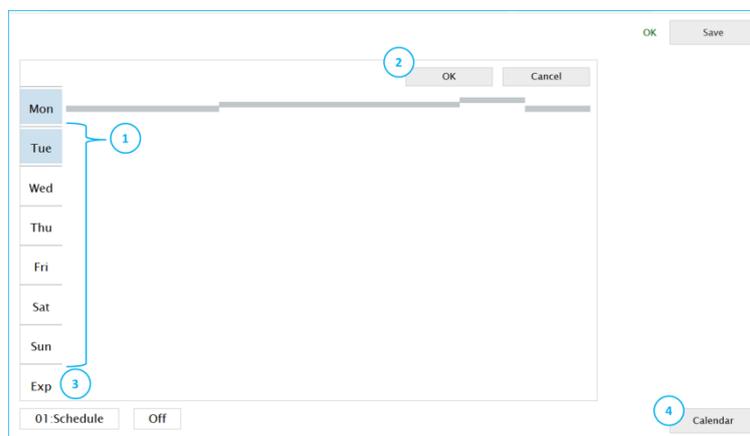


Klicken Sie auf **Kopieren** (1), und die nachfolgende Seite öffnet sich.



Kopieren Sie den Zeitplaner für Montag auf einen oder mehrere Wochentage, indem Sie auf die Wochentagsabkürzungen (1) klicken, und bestätigen Sie die Auswahl durch OK (2).

Hinweis: Es steht Ihnen ein **Ausnahmetag** zur Verfügung (3). Der **Ausnahmetag** funktioniert gemeinsam mit den **Kalender** (4)





Kalender

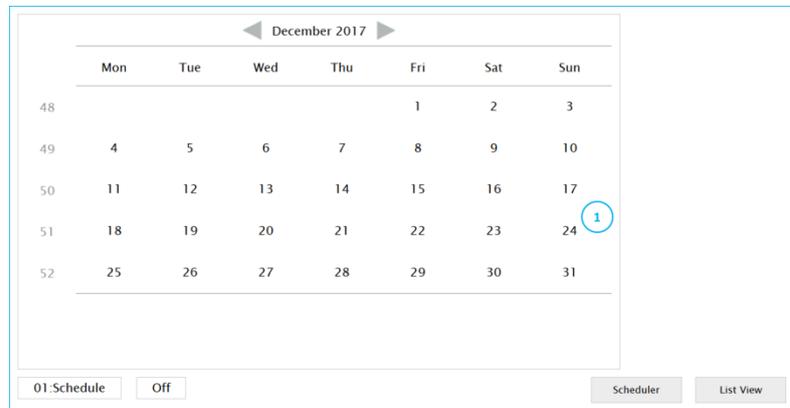
Die Bestimmung eines **Ausnahmetag**-Zeitplaners wird auf die gleiche Weise wie für die Wochentage durchgeführt.

Der **Kalender** ermöglicht es Ihnen, die Tage während eines Jahres zu bestimmen, an denen der **Ausnahmetag**-Zeitplaner den Wochentag-Zeitplaner überschreibt.

Klicken Sie auf **Kalender**, und die rechts abgebildete Seite erscheint.

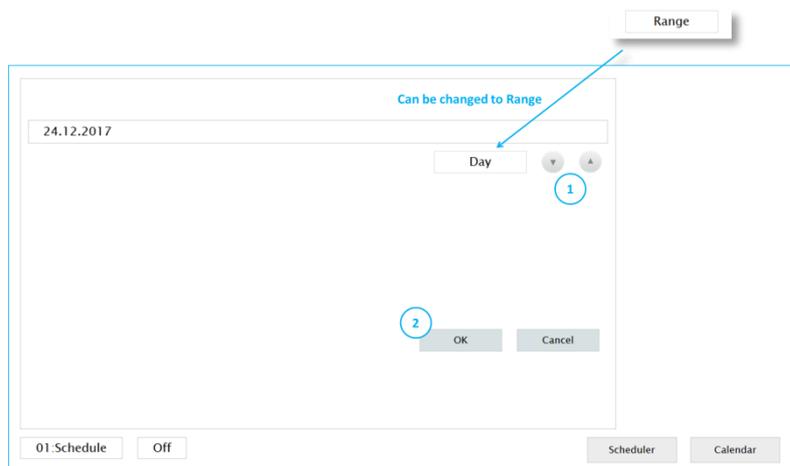
In diesem Beispiel wurde der 24.12.2017 als **Ausnahmetag** ausgewählt.

Klicken Sie auf den 24.12.2017, und die nachfolgende Ansicht erscheint.



Die Seite zeigt, dass der 24.12.2017 dem **Ausnahmetag**-Zeitplan folgen wird.

Wenn ein **Zeitraum** von Tagen dem **Ausnahmetag**-Zeitplaner folgen muss, können Sie von der Festlegung eines einzigen **Tags** zur Festlegung eines **Zeitraums** von mehreren Tagen wechseln, indem Sie die Aufwärts- und Abwärts-Symbole (1) verwenden und die Auswahl anschließend durch OK bestätigen (2).

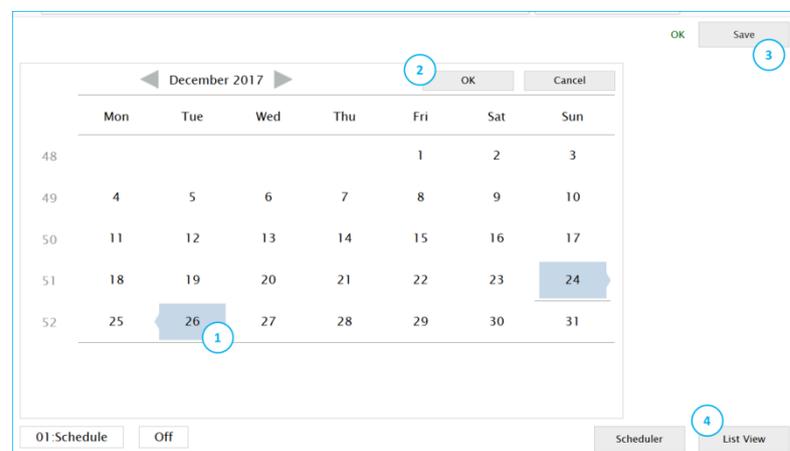


Dies öffnet eine Seite zur Bestimmung des **Zeitraums** mehrerer Tage.

Durch Klicken auf den 26.12.2017 (1) wird der **Zeitraum** vom 24.12.2017 bis zum 26.12.2017 festgelegt.

Die Auswahl wird durch OK bestätigt (2).

Sie können so viele **Ausnahmetage** im **Kalender** festlegen, wie benötigt.





Anlageneinstellungen (nur für die Inhaberrolle verfügbar)

Die richtige Festlegung von **Anlageneinstellungen** ist entscheidend, da diese Festlegungen verwendet werden, um Anlagen in der Ansicht **In Betrieb** zu sortieren und zu suchen. Es ist die Rolle des **Tenant-Administrators**, sicherzustellen, dass **Anlageneinstellungen** vollständig und korrekt festgelegt sind.

Hinweis: Die Anlageneinstellungen sind für die Wartungsrollen nicht verfügbar, aber in diesem Dokument enthalten, da es für den Wartungsdienst wichtig ist, den vollständigen Funktionsumfang von Daikin on Site zu verstehen.

Folgende Festlegungen müssen erfolgen:

- **Name** der Anlage (Pflichtfeld).
 - Der **Name** der Anlage sollte mit Ihrem Partnercode beginnen, z. B. 'DAB - xxxx'
- Eine freigestellte **Beschreibung** der Anlage, Gerätetyp und Freitext, falls praktisch.
- Eine Festlegung des **Anwendungssets**, das der Anlage zugeordnet ist. Siehe Kapitel **Anwendungsset** für weitere Informationen.
- **Adresse, Postleitzahl, Stadt, Land** des Standorts der Anlage. Sie können die Funktion **Adresse finden** benutzen, wenn Sie Zweifel an der richtigen Adresse haben.
- **Land**, in dem sich die Anlage befindet (Pflichtfeld)
- Nach der Festlegung der obigen Daten suchen Sie nach den Breiten- und Längenkoordinaten, indem Sie **Koordinaten abrufen** auswählen. Es ist wichtig, dass Sie diesen Schritt ausführen, da die Koordinaten notwendig sind, um die Anlage auf der **Karte** zu positionieren.
- Die **Zeitzone**, in der sich die Anlage befindet. Dies ist eine wichtige Festlegung, da der Zeitunterschied zwischen dem Standort der Anlage und dem Standort einer Person, die Online-Support bereitstellt, angezeigt wird.
- Setzen Sie **Verbindungsüberwachung** auf **Ein**, wenn Sie über den Verlust der Anlagenverbindung von Daikin on Site benachrichtigt werden möchten.
- **Verbindungsüberwachungsverzögerung (in Minuten)** bestimmt die Zeit, die verstreichen muss, bevor der Verbindungsverlust gemeldet wird. (Mindestens 5 Minuten)
- **ICCID (MaschineLink 3G)** Dieses Feld ist der ID eines optionalen drahtlosen M2M-Routers vorbehalten. Enthält das Feld eine Zeichenfolge, wird das Online-Symbol der drahtlosen Verbindung in der Ansicht **In Betrieb** angezeigt.



- **Kundenanlagen-ID** enthält die Seriennummer der installierten Anlage.

Alarmkonfiguration und Cloud

The screenshot shows a web interface with two main sections: 'Alarm configuration' and 'Cloud'. The 'Alarm configuration' section has three dropdown menus for 'Alarm string', 'Engineering unit system', and 'Language', all set to '<use application set>'. The 'Cloud' section displays the following information:

Is online	
Last contact	02/12/2017 15:38:00 (Local time: 02/12/2017 08:38:00)
Install date	24/07/2017 16:13:11 (Local time: 24/07/2017 10:13:11)
Activation key	AETWBZ-Q5WFF-AFA74-MUXLI-OTDUA
Plant activated by	f.martini@daikinapplied.eu

Für die **Alarmkonfiguration** wird empfohlen, **<Anwendungsset>**-Einstellungen zu benutzen.

Die **Cloud**-Daten können bei der Fehlersuche hilfreich sein, da sie den **Letzten Kontakt** der Anlagensteuerung mit Daikin on anzeigen.

Anlage ersetzen

Mit dieser Funktion können Sie eine defekte Anlagensteuerung (MTIII) ohne Datenverlust durch eine neue Anlagensteuerung ersetzen.

The screenshot shows the 'Replace' function in the Daikin On-Site interface. It includes a 'Replace' button in the top right corner. The main area is titled 'Replacing plant' and contains the following information:

Current Activation key	QNEKG3-ESFNF-STL43-WXHTJ-IKUVM
Plant Name	DAE - TEST 36036-POL687
New Activation key	<input type="text"/>

A red error message below the 'New Activation key' field states: "The 'New Activation key' is required."

Wählen Sie **Anlage ersetzen** und geben Sie den **Neuen Aktivierungsschlüssel** der neuen Anlagensteuerung ein. Dann wählen Sie **Ersetzen**.

Hinweis: Die neue Anlagensteuerung MUSS mit Daikin on Site verbunden sind, bevor der **Neue Aktivierungsschlüssel** eingegeben werden kann.

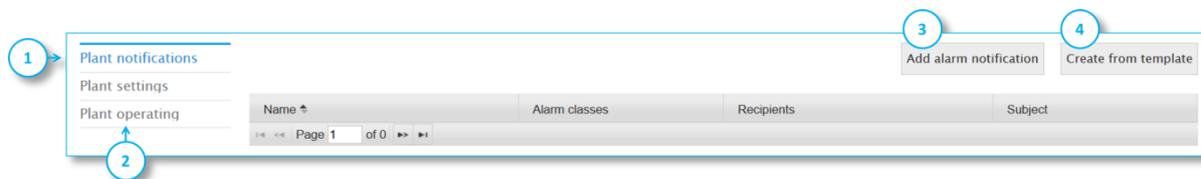


Anlagenbenachrichtigungen

Mit dieser Funktion (1) können Sie **Anlagenbenachrichtigungen** bestimmen, die per E-Mail an ausgewählte Empfänger gesendet werden.

Eine **Anlagenbenachrichtigung** besteht aus Folgendem:

- **Grundeinstellungen**; die Festlegung der E-Mail-Benachrichtigung, die gesendet werden soll
- **Alarmklassen**; die Festlegung der mit der Benachrichtigung verknüpften Alarmklasse.
- **Alarmzeiten**; die Festlegung der Wochentage und das Zeitfenster, in dem die Benachrichtigung aktiv sein soll.
- **Ausgeschlossene Daten**; die freigestellte Festlegung von Daten während des Jahres, an denen die Benachrichtigung nicht aktiv sein soll.



Wählen Sie **Alarmmeldung hinzufügen** (3), um Ihre allererste Benachrichtigung zu erstellen. Sobald Sie Ihre erste Benachrichtigung erstellt haben, können Sie sie als Vorlage speichern und für zukünftige Benachrichtigungen verwenden, indem Sie sie über die Funktion **Aus Vorlage erstellen** (4) aufrufen. Der Menüpunkt **Anlagenbetrieb** bringt Sie zurück zur Anlagenansicht.

Hinweis: Sie können so viele Benachrichtigungen erstellen, wie Sie benötigen, z. B. eine Benachrichtigung an den Daikin-Kundendienst und eine weitere Benachrichtigung an den Kunden.



Grundeinstellungen

2 Send test notification Save Delete

Basic settings

Notification type: Alarm

Name: My Notification

Recipients: MyEmail@MyCompany.com

Subject: Alarm Notification - [SiteName]

Message

Available tokens:

- [AlarmText]
- [PlantReport1]
- [PlantReport2]
- [PlantReport3]
- [PlantReport4]
- [PlantReport5]
- [PlantReport6]
- [PlantReport7]
- [PlantReport8]
- [PlantReport9]
- [PlantReport10]
- [SiteName]
- [SiteDescription]
- [SiteAddress]
- [SiteZipCode]
- [SiteCity]
- [SiteState]
- [SiteCountry]
- [SitePhone]
- [TenantName]

ALARM

The Chiller #1 at [SiteName] [SiteAddress] [SiteZipCode] [SiteCity] [SiteCountry]

Reports: [AlarmText]

Best regards

Daikin on Site - Remotely yours!

1

3

Alarmmeldung hinzufügen bringt Sie zu einer Eingabemaske, in der Sie die **Grundeinstellungen** festlegen können.

Hinweis: Oben sehen Sie eine Liste **Verfügbarer Token** (1). Ein Token ist ein generischer Platzhalter, der in eine Alarmmeldung eingefügt werden kann. Das Token wird automatisch durch den tatsächlichen Wert ersetzt, den es darstellt, wenn eine **Alarmmeldung** erfolgt.

Hinweis: Das **Token Anlagenbericht1** bis **Anlagenbericht10** sind für die zukünftige Unterstützung von Daikin on Site-Berichten gedacht und noch nicht relevant. Sie können Sie einfach ignorieren.

Sie müssen Folgendes festlegen:

- Einen **Namen** für die Benachrichtigung. Z. B. "Funktions-Alarmmeldung"
- Die E-Mail-Adresse für die **Empfänger**. Verwenden Sie bei mehreren Empfängern einen Doppelpunkt, um E-Mail-Adressen zu trennen.
- Die **Betreffzeile**: z. B. 'Chiller #1 in Alarmzustand'.
- Die **Nachricht**. Sie können eine Mischung aus Text und **Token** verwenden. Setzen Sie den Cursor an die Stelle im Mitteilungstext, an der Sie ein **Token hinzufügen möchten**, und klicken Sie auf das **Token**, das Sie einfügen möchten. **Token** werden automatisch durch die entsprechenden Informationen ersetzt, wenn die Benachrichtigung gesendet wird.

Hinweis: Sie können beliebige Informationen zur **Nachricht** hinzufügen, z. B. Wartungsvertragsnummer, Garantiezeitraum usw.

Hinweis: Sie können **Token** in die **Betreffzeile** (3) einfügen, aber Sie müssen diese vom **Nachricht**-Feld kopieren oder manuell festlegen.

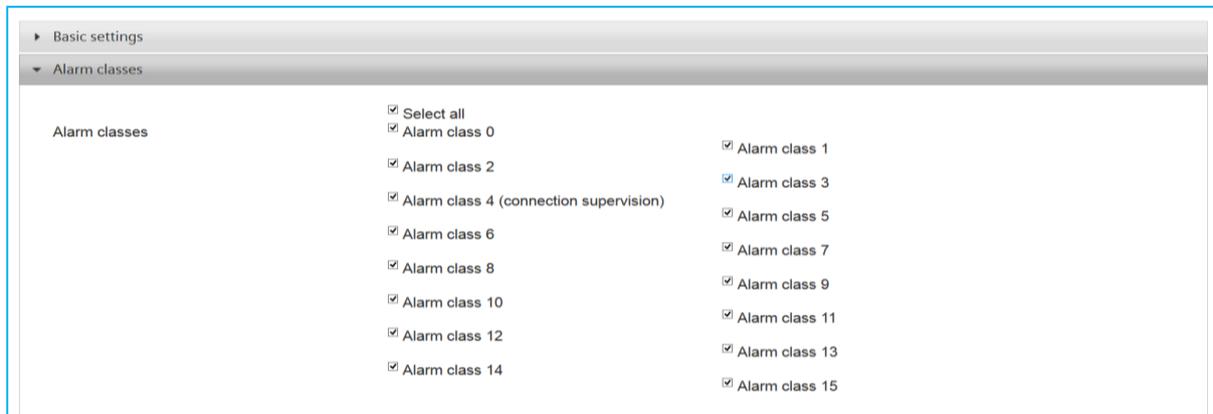
Sie können eine Testnachricht senden, indem Sie **Testnachricht senden** (2) auswählen. Sie erhalten jedoch nicht automatisch Informationen darüber, ob die Benachrichtigung beim Empfänger eingegangen ist. Das muss manuell bestätigt werden.



Alarmklassen

Der nächste Schritt besteht in der Bestimmung der mit der Benachrichtigung verknüpften **Alarmklassen**. Derzeit unterstützen wir nur zwei Alarmklassen:

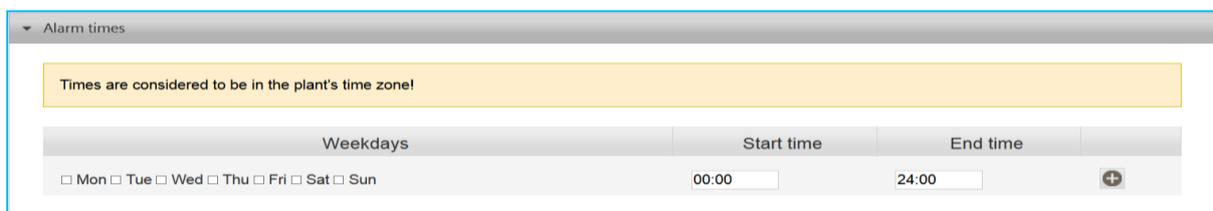
- **Alarmklasse 1:** Dieser Klasse sind alle Alarmer in Kühlmaschinen zugeordnet.
- **Alarmklasse 4:** Diese Klasse ist der Anlagensteuerung für die **Verbindungsüberwachung** vorbehalten.



- Wenn Sie alle **Alarmklassen** auswählen, wird selbstverständlich jeder Alarm zu einer Benachrichtigung führen.
- **Alarmklasse 4** funktioniert in der Färbung mit den folgenden **Anlageneinstellungen**:
 - **Verbindungsüberwachungsverzögerung (Minuten)**
 - **Verbindungsüberwachung (Aus, Ein)**Eine Benachrichtigung wird gesendet, wenn die **Verbindungsüberwachung** auf **Ein** eingestellt ist und die Anlage sich von Daikin on Site für einen Zeitraum trennt, der länger als die festgelegte **Verbindungsüberwachungsverzögerung** **ausfällt**. Sie können eine bestimmte **Benachrichtigung** für die **Verbindungsüberwachung** festlegen.
- Durch ausschließliches Wählen von **Alarmklasse 1** wird eine Alarmermeldung nur bei Kühlmaschinen ausgelöst, mit Ausnahme des Verbindungsverlusts der Anlagensteuerung.

Wir arbeiten derzeit an einem verfeinerten Alarmklassenkonzept, bei dem Alarmer ihrer Art nach klassifiziert werden können.

Alarmzeiten



Mit dieser Funktion können Sie die Wochentage und das Zeitfenster festlegen, für die eine Benachrichtigung aktiv ist. Wählen Sie die Wochentage aus und definieren Sie das Zeitfenster, bevor Sie auf das Plus-Symbol klicken.



Dies wird eine Festlegung der **Alarmzeiten** hinzufügen, wie unten dargestellt. Sie können mehrere **Alarmzeiten** für eine Benachrichtigung hinzufügen. Montag bis Freitag könnten z. B. ein anderes Zeitfenster aufweisen als Samstag und Sonntag.

Alarm times

Times are considered to be in the plant's time zone!

Weekdays	Start time	End time	
<input checked="" type="checkbox"/> Mon <input checked="" type="checkbox"/> Tue <input checked="" type="checkbox"/> Wed <input checked="" type="checkbox"/> Thu <input checked="" type="checkbox"/> Fri <input type="checkbox"/> Sat <input type="checkbox"/> Sun	00:00	24:00	<input type="button" value="+"/>
Mon, Tue, Wed, Thu, Fri	00:00	24:00	<input type="button" value="-"/>

Sie löschen die Festlegung von **Alarmzeiten** durch Klicken auf das Minus-Symbol.

Ausgeschlossene Daten

Excluded dates

Times are considered to be in the plant's time zone!

Start date	End date	
02/12/2017	02/12/2017	<input type="button" value="+"/>

Ausgeschlossene Daten legt die Tage im Jahr fest, an denen die Benachrichtigung nicht aktiv sein soll. Um **Ausgeschlossene Daten** hinzufügen, geben Sie ein **Anfangsdatum** und ein **Enddatum** ein und klicken Sie auf das Plus-Symbol. Sie können beliebig viele Ausnahmetage hinzufügen.

Excluded dates

Times are considered to be in the plant's time zone!

Start date	End date	
24/12/2017	25/12/2017	<input type="button" value="+"/>
24/12/2017	25/12/2017	<input type="button" value="-"/>

Sie löschen die Festlegung von **Ausgeschlossenen Daten** durch Klicken auf das Minus-Symbol.

Und vergessen Sie nicht, Ihre Benachrichtigung zu **speichern**.



Erstellen einer Anlagenbenachrichtigung aus der Vorlage

Name	Alarm classes	Recipients	Subject
My Notification	0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12,	MyEmail@MyCompany.com	Alarm Notification

Sie können jede bereits festgelegte **Anlagenbenachrichtigung** (1) als Vorlage benutzen. Öffnen Sie eine bestehende Anlagenbenachrichtigung (2).

Basic settings

Name: My Notification

Recipients: MyEmail@MyCompany.com

Subject: Alarm Notification

Message:

Available tokens:

- [AlarmText]
- [SiteName]
- [SiteDescription]
- [SiteAddress]
- [SiteZipCode]
- [SiteCity]
- [SiteState]
- [SiteCountry]
- [SitePhone]
- [TenantName]

ALARM

The Chiller #1 at [SiteName] [SiteAddress] [SiteCity] [SiteCountry]

Reports: [AlarmText]

Best regards

Daikin on Site - Remotely yours!

Wählen Sie **Vorlage exportieren**, und ein Dialogfeld erscheint, in dem Sie die ausgewählte Benachrichtigung als Vorlage für Ihr Notebook speichern können.

Für zukünftige Benachrichtigungen können Sie die gespeicherte Vorlage als Ausgangspunkt verwenden:

Wählen Sie **Aus Vorlage erstellen** (2) und wählen Sie Ihre Vorlage:

Basic settings

Name:

Template file: No file selected.



VERWALTUNG

Auf der Seite **VERWALTUNG** (1) sehen Sie die Anlagen der ausgewählten **Sub-Tenants**.

Hinweis: Sie haben möglicherweise nur Zugriff auf einen **Sub-Tenant** und sehen daher alle Anlagen, zu denen Sie Zugang haben. Wenn Sie jedoch Zugriff auf mehr als einen **Sub-Tenant** haben, sind die aufgelisteten Anlagen die Anlagen, auf die Sie innerhalb des ausgewählten Sub-Tenants zugreifen können.

Sie können die Darstellung der Anlagentabelle mithilfe der im Kapitel **Anlagentabelle IN BETRIEB** beschriebenen Methoden anpassen.

The screenshot shows the 'Administration' tab in the Daikin On-Site management interface. The 'Plants' section is active, displaying a table of plants. A circled '1' highlights the 'Administration' tab, and a circled '2' highlights the 'Activate Plant' button. The table has columns for Name, Description, Country, City, Phone, and Address. The tenant is 'Daikin on Site Smart Center (DAE)'. The table contains one row with the following data:

Name	Description	Country	City	Phone	Address
DAE - UC2 Development ATS	123734-POL687	IT (Italy)	Ariccia		Via Piani D

Aktivieren der Anlagen

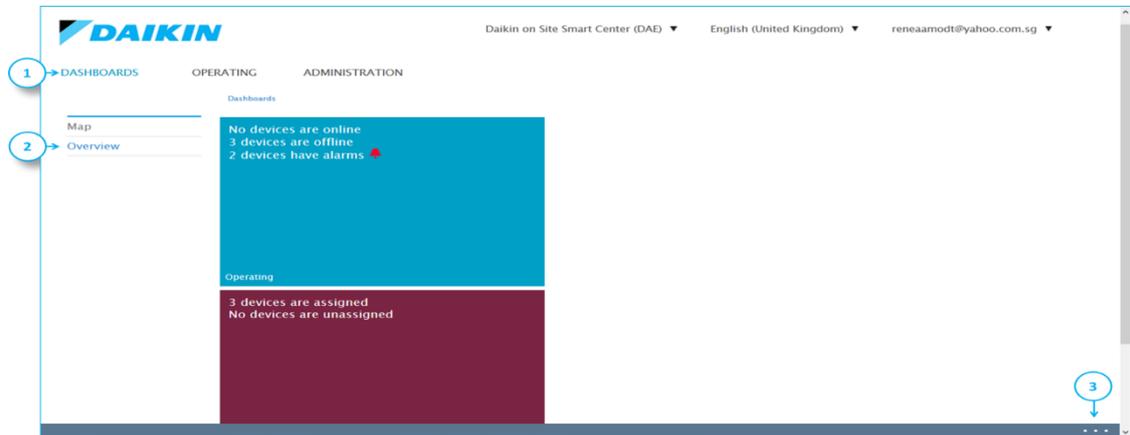
Hinweis: Diese Aufgabe (2) wird vom **Tenant-Administrator** bei der ersten Verbindung zur **Anlage** wahrgenommen und kann daher ignoriert werden.



Personalisierte Dashboards

Alle für die Daikin on Site-Integration freigegebenen Chiller, AHU usw. sind mit voreingestellten **Standard-Dashboards** ausgestattet. Sie können jedoch Ihre eigenen personalisieren **Dashboards** erstellen.

Wählen Sie **DASHBOARDS** (1) auf der Hauptseite und anschließend das Menü **Überblick** (2).



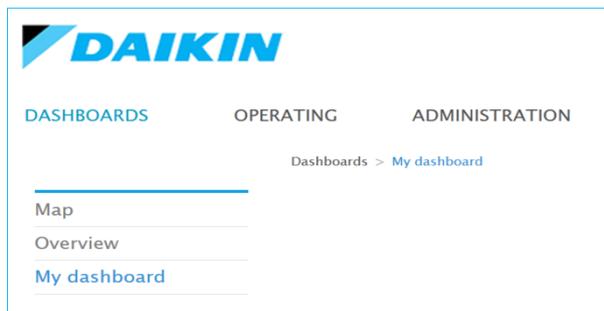
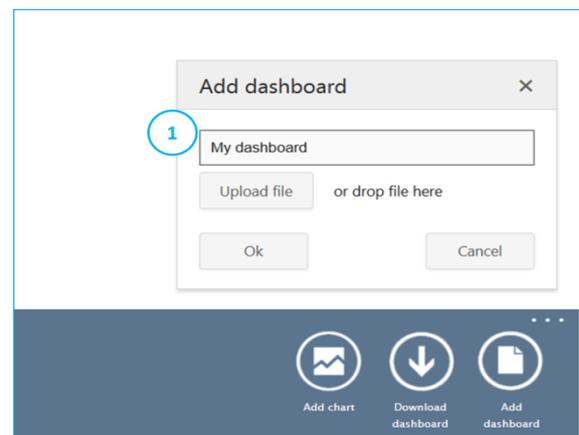
In der unteren rechten Ecke Ihrer Seite sehen Sie drei Punkte (3). Dies ist das Menü zum Erstellen **Personalisierter Dashboards**. Klicken Sie auf die Punkte, und das folgende Menü öffnet sich.

Das Menü ermöglicht Ihnen:

- **Dashboards hinzufügen**
- **Dashboards herunterzuladen**
- **Diagramme hinzufügen**

Wählen Sie **Dashboard hinzufügen** und das Pop-up-Fenster „Dashboard hinzufügen“ wird angezeigt.

In diesem Beispiel haben wir das neue Dashboard **Mein Dashboard** (1) genannt, aber Sie können ihm einen beliebigen Namen geben. Durch Klicken auf **OK** wird ein Dashboard-Ordner mit dem Namen **Mein Dashboard** erstellt.



hinzufügen.

Wenn Sie **Mein Dashboard** auswählen, werden Sie feststellen, dass es sich anfangs um einen leeren Ordner handelt.

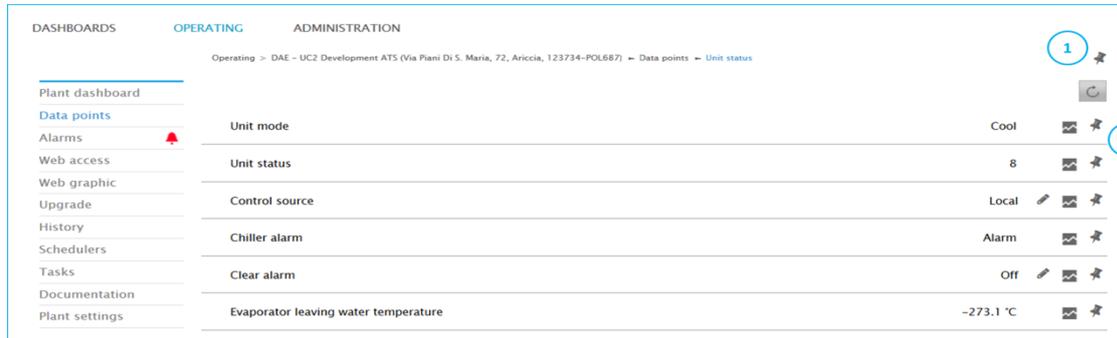
Der nächste Schritt besteht darin, zu entscheiden, welche Informationen Sie in **Mein Dashboard** aufnehmen wollen.

Hinweis: Sie können beliebig viele Dashboards



Hinzufügen von Informationen zu Dashboards

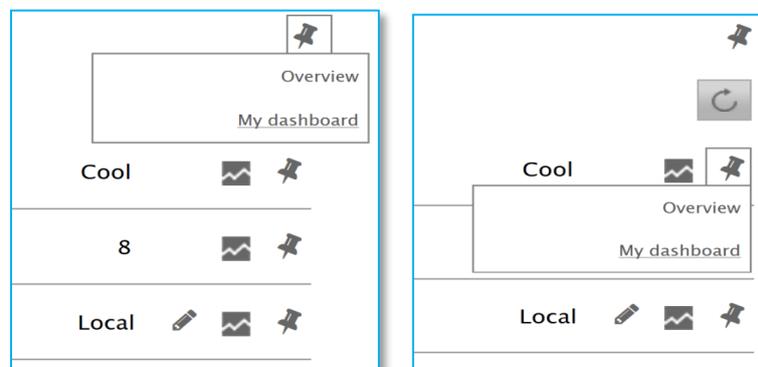
Wahrscheinlich haben Sie das Stiftsymbol in der Anwendung Daikin on Site gesehen.



Das Stiftsymbol ermöglicht es mir, zwei verschiedene Arten von Informationen in **Mein Dashboard** aufzunehmen:

1. **Verknüpfungen**, die es mir ermöglichen, von **Mein Dashboard** auf jede Seite innerhalb der Daikin on Site-Anwendung zu gelangen. Der Verknüpfungs-Pin (1) befindet sich in der rechten oberen Ecke jeder Daikin on Site-Seite.
2. Die zweite Informationsart besteht in **Datenpunkten**. Greifen Sie auf **Datenpunkte** zu, und Sie werden sehen, dass jeder Datenpunkt mit einem Pin versehen ist (2)

Durch Auswahl eines Pins kann ich beliebige Verknüpfungen und Datenpunkte in **Mein Dashboard** aufnehmen.



Ich ergänze **Mein Dashboard** um das Folgende:

- Eine Verknüpfung zu Datenpunkten
- Die Chiller-Ausgangstemperatur
- Die Chiller-Eingangstemperatur
- Den aktiven Sollwert der Chiller-Ausgangstemperatur

Es können beliebig viele Verknüpfungen und Datenpunkte hinzugefügt werden.

Hinweis: Sie können Datenpunkte und Verknüpfungen aus verschiedenen Anlagen in ein und demselben Dashboard mischen.



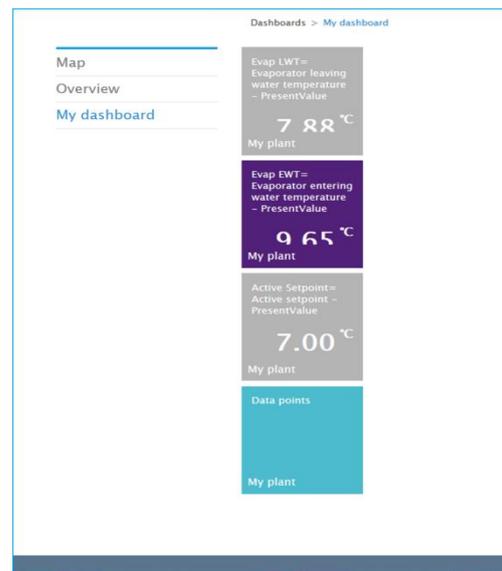
Erstellen von Dashboards

Nach dem Hinzufügen der Verknüpfung und der drei Datenpunkte kann ich erneut auf **Mein Dashboard** zugreifen.

Es sind vier **Grundkacheln** zu sehen, die die hinzugefügten Informationen wiedergeben.

Die **Kacheln** zeigen den Beschreibungstext, den aktuellen Wert und den Anlagennamen für die hinzugefügten Datenpunkte an. Hinsichtlich der Verknüpfung sind der Seitenname und der Name der Anlage zu sehen.

Ausgehend von den **Grundlegenden Kacheln** kann jetzt mit der Gestaltung von **Mein Dashboard** begonnen werden.



Dazu klicke ich auf das Dashboard-Menü in der unteren rechten Ecke des Bildschirms.

Es ist zu sehen, dass eine Reihe von Elementen zum Menü hinzugefügt wurden.

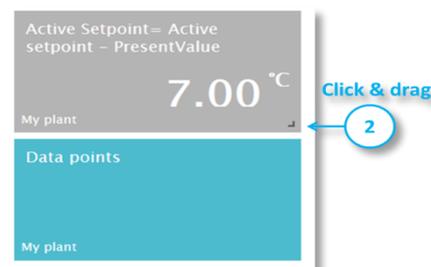


Die Funktionen **Dashboard umbenennen** und **Dashboard entfernen** sind hinzugefügt worden.

Bei geöffnetem Dashboard-Menü wird durch Klicken eine **Grundkachel** ausgewählt, und zusätzliche Optionen werden dem Dashboard-Menü auf der linken Seite hinzugefügt.



Jetzt kann ich: Eine Kachel **in der Größe anpassen, entfernen oder bearbeiten**.



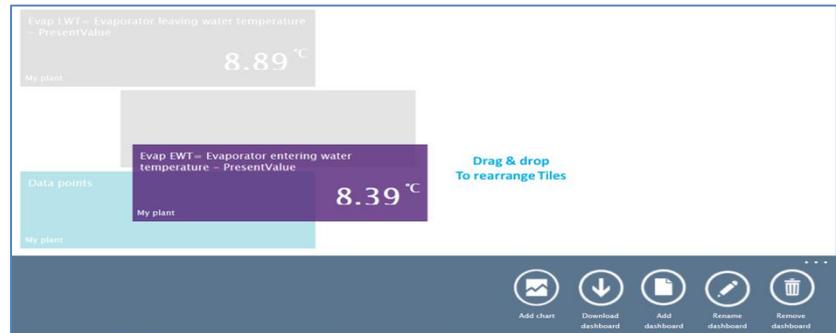
Ich kann die Größe einer oder mehrerer **Kacheln** über das Dashboard-Menü ändern. Die **Kachel** wird durch Klicken ausgewählt und dann in der Größe geändert. Eine ausgewählte **Kachel** wird mit einer Kennzeichnung (Tag) angezeigt (1).



Um die Größe einer **Kachel** durch Einsatz der Maus zu ändern, führe ich den Cursor über die **Kachel**, und ein Symbol in der unteren rechten Ecke der Kachel erscheint (2). Ich klicke auf das Symbol und ziehe die **Kachel** auf die erforderliche Größe.

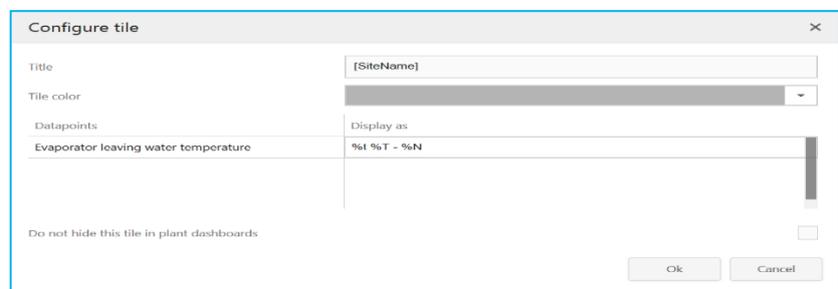
Kacheln neu anordnen

Bei **geöffnetem** Dashboard-Menü kann ich **Kacheln** durch Ziehen & Ablegen neu anordnen.



Kachel bearbeiten

Zur Bearbeitung einer **Kachel** wähle ich sie aus und klicke auf das Menü **Kachel bearbeiten**. Der folgende Dialog erscheint:



In diesem Dialogfeld kann ich

- Den **Titel** der **Kachel** durch Eingabe eines Textes oder Auswahl eines **Token** bestimmen.
 - Es erscheint ein Popup-Fenster mit unterschiedlichen **Token** zur Auswahl, wenn ich auf das **Titel**-Feld klicke.
- Die Farbe der **Kachel** gemäß einer der von Daikin zugelassenen Farben für die visuelle Identität festlegen.
- Die Funktion **Darstellen als Text** für den Datenpunkt entweder als manuell eingegebenen Text oder als eine beliebige Kombination von Text und **Token** einrichten.
- Das Kontrollkästchen **Diese Kachel nicht aus dem Anlagen-Dashboard ausblenden** wird bei der Einrichtung von Standard-Dashboards verwendet und kann in diesem Kontext ignoriert werden.

Available tokens:

- [SiteName]
- [SiteDescription]
- [SiteAddress]
- [SiteZipCode]
- [SiteCity]
- [SiteState]
- [SiteCountry]
- [SitePhone]
- [TenantName]
- %t (Display name)
- %T (Instance name)
- %N (Member name)
- %u (Unit text)

Hinweis: Zum Hinzufügen eines **Token** klicken Sie auf die Position in dem Feld, in das Sie es einfügen möchten, und klicken Sie dann auf das Token.

Hinweis: Wenn Sie mehr als eine **Kachel** für die Funktion **Kachel bearbeiten** ausgewählt haben, können Sie im Dialog die Farbe aller ausgewählten **Kacheln** festlegen. Es werden jedoch keine weiteren Einstellungen für einen Mehrfacheintrag unterstützt.



Kachel entfernen

Sie löschen eine **Kachel** von einem Dashboard mithilfe des Befehls **Kachel entfernen** im Dashboard-Menü.

Hinweis: Häufig wählen Benutzer versehentlich mehrere **Kacheln** aus, ohne es bei der Auswahl des Befehls **Kachel entfernen** zu bemerken, was dazu führt, dass **Kacheln** versehentlich gelöscht werden. Ich verwende eine von zwei Methoden, um sicherzustellen, dass ich keine **Kachel** versehentlich lösche:

- Ich schließe das Dashboard-Menü und öffne es erneut, wodurch alle ausgewählten **Kacheln** deselektiert werden. Dann wähle ich die zu entfernenden **Kacheln**.
- Ich deselektiere **Kacheln** durch Klicken auf ausgewählte Kacheln, bis ich sehe, dass das Menü **Kachel entfernen** aus dem Dashboard-Menü verschwindet, was bedeutet, dass alle **Kacheln** deselektiert wurden. Dann wähle ich die zu entfernenden **Kacheln** aus.

Diagramm hinzufügen

Jetzt ist der geeignete Augenblick, zu den interessanteren Komponenten der Einrichtung von **Mein Dashboard** überzugehen, nämlich den **Diagrammkacheln**. Sie fügen ein **Diagrammkachel** mithilfe der Funktion **Diagramm hinzufügen** auf der linken Seite des Dashboard-Menüs hinzu.



Wählen Sie **Diagramm hinzufügen**, und der folgende Dialog erscheint:

Configure tile

Available tokens:

- [SiteName]
- [SiteDescription]
- [SiteAddress]
- [SiteZipCode]
- [SiteCity]
- [SiteState]
- [SiteCountry]
- [SitePhone]
- [TenantName]
- %t (Display name)
- %T (Instance name)
- %N (Member name)
- %u (Unit text)

Title: My plant

Tile color: Random

Chart type: Line chart

Display legend:

Legend position: Outside

Vertical alignment: Top

Horizontal alignment: Right

Time window: 1 Hour

Refresh interval: 10 Second

Ok Cancel

Die Verwendung von Token ist identisch für **Diagrammkacheln** und **Grundkacheln**.

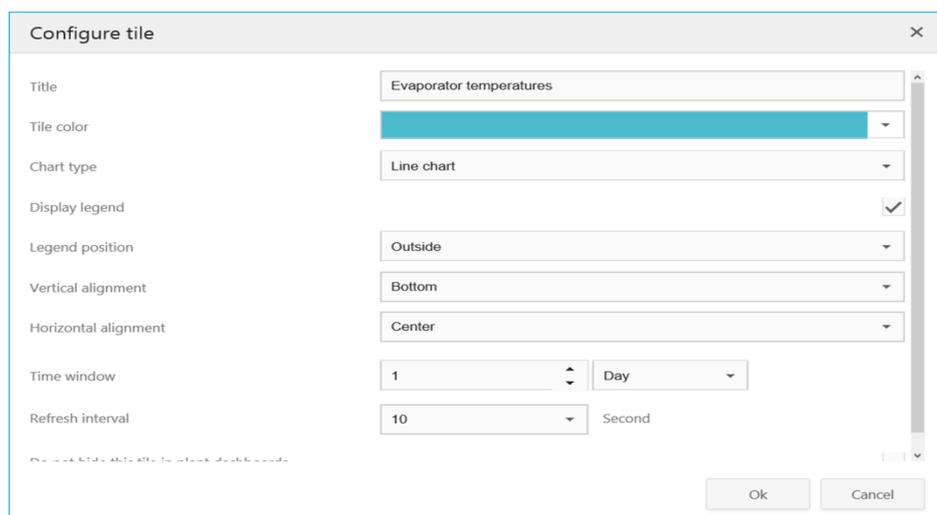


Die folgenden Diagrammkachel-Einstellungen sind verfügbar:

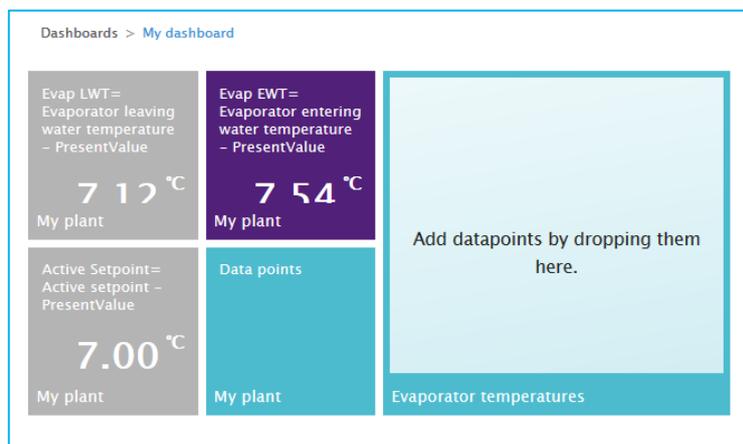
- **Titel** (z. B. Verdampfertemperaturen)
- **Kachelfarbe**; wie für Grundkacheln.
- **Diagramm-Typ**; eine von fünf Arten.
- **Zeichenerklärung anzeigen**; nein/ja. Wenn ja, dann:
 - Die Elemente **Zeichenerklärungsposition**, **Vertikale Ausrichtung** und **Horizontale Ausrichtung** müssen definiert werden.
- **Zeitfenster**, das nur für den **Diagramm-Typ = Liniendiagramm** verfügbar ist und die Zeitleiste für die x-Achse festlegt.
- **Aktualisierungsintervall** bestimmt, wie oft Datenpunkte in einem Diagramm aktualisiert werden.



In **Mein Dashboard** würde ich gerne ein **Liniendiagramm** hinzufügen, das die Ausgangstemperatur, Eingangstemperatur und den aktiven Verdampfer-Sollwert der letzten 24 Stunden anzeigt. Ich richte die Diagramm-Definitionen ein (wie unten gezeigt) und bestätige mit OK.

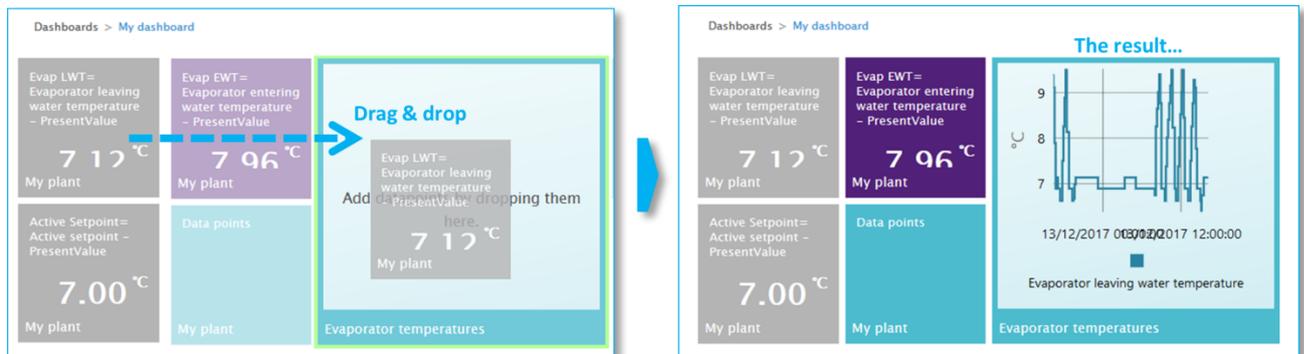


Das Ergebnis für Mein Dashboard sieht folgendermaßen aus:

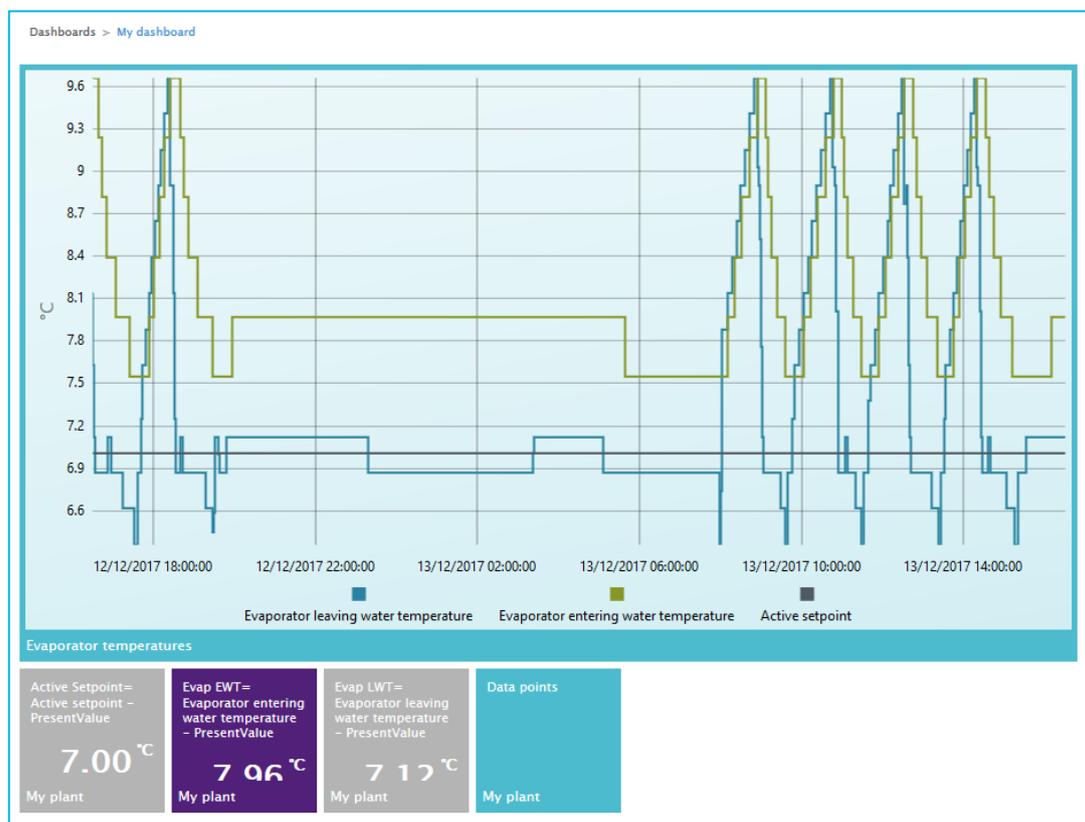




Der nächste Schritt besteht darin, die Datenpunkte den Verdampfertemperaturen des **Liniendiagramms** zuzuweisen. Ich mache das, indem ich die **Grundkacheln** der Datenpunkte über das **Liniendiagramm** ziehe und sie dort ablege.



Nach dem Ziehen aller **Grundkacheln** zum **Liniendiagramm** ändere ich die Größe:



Hinweis: Ich habe noch **die Grundkacheln** in der Sektion **Mein Dashboard**, aber nachdem sie dem **Liniendiagramm** zugewiesen wurden, kann ich sie löschen, ohne dass das **Liniendiagramm** die Zuordnungen verliert.

Hinweis: Sie können Datenpunkte verschiedener Anlagen in ein und demselben Diagramm mischen. Es kann zum Beispiel sein, dass Sie die tatsächlichen Kapazitäten von drei Chillern im gleichen **Liniendiagramm** sehen möchten, um die Leistung einer Stufungsstrategie zu verfolgen.



Ich kann das **Liniendiagramm** in der bestehenden Form verlassen oder es auswählen und die Funktion **Kachel bearbeiten** im Dashboard-Menü für weitere Optionen auswählen.

Wenn ich auf den Dialog **Kachel bearbeiten** des **Liniendiagramms** zugreife, sehe ich zusätzliche Anzeigeoptionen für die zugewiesenen Datenpunkte:

Für die Datenpunkte im **Liniendiagramm** kann ich jetzt den Text von **Darstellen als** bearbeiten, und zwar unter Einsatz von freiem Text oder **Token**. Ich kann neue Definitionen für die **Y-Achse** erstellen, falls erforderlich. Ich kann einen Datenpunkt außerdem aus dem **Liniendiagramm löschen**, falls nötig.

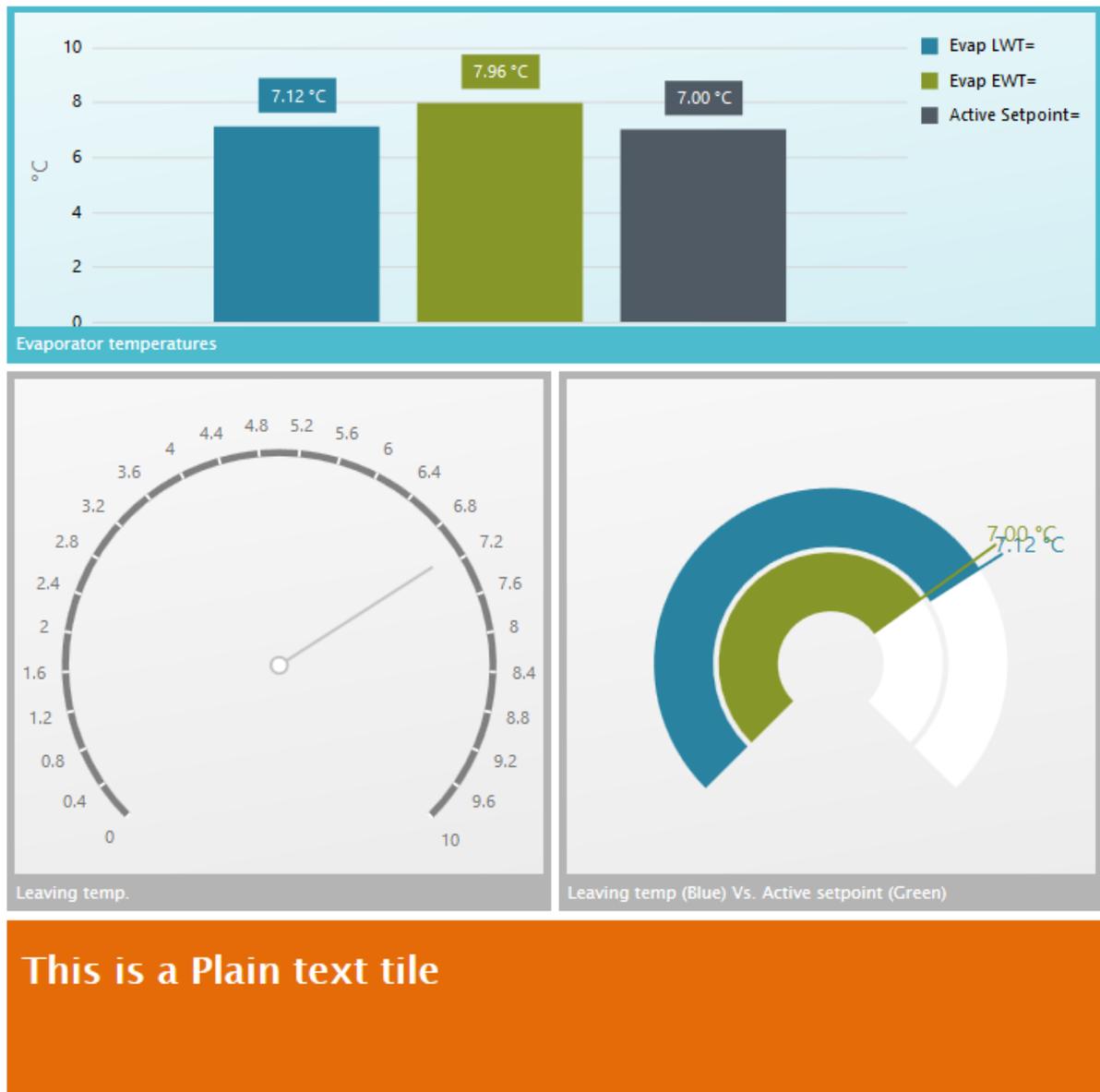
Datapoints	Display as	Axis	
Evaporator leaving water temperature	%t %T - %N	Axis 1	Delete
Evaporator entering water temperature	%t %T - %N	(auto)	Delete
Active setpoint	%t %T - %N	(new axis)	Delete
Y-Axes			
Y-Axes	Display as	Min	Max
Axis 1	My customised axis	0	100
			Position
			Left
			Delete

Um eine benutzerdefinierte Y-Achse einzurichten, wähle ich **Achse - (neue Achse)** (1) und nehme die benötigte Definition (2) vor.



Diagrammtypen

Neben dem **Liniendiagramm** sind folgende Diagramme verfügbar:



Oben befindet sich die **Balkendiagramm**-Kachel, gefolgt von den Kacheln für das **Kreisdiagramm** und das **Kreisförmige Balkendiagramm**. In leuchtendem Orange die Kachel **Einfacher Text**. Damit können Sie Freitext anzeigen, z. B. mit Erklärungen für einen Benutzer.



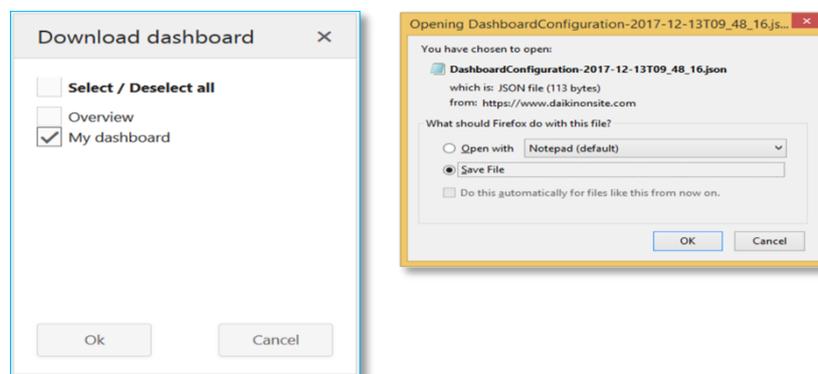
Dashboards herunterladen

Sobald Sie ein **Personalisiertes Dashboard** erstellt haben, können Sie es mit Kollegen teilen, der Zugriff auf die Anlage hat, für die Sie das Dashboard erstellt haben.

Hinweis: Sie können Datenpunkte und Verknüpfungen aus verschiedenen Anlagen in ein und demselben Dashboard mischen, aber Ihr personalisiertes Dashboard funktioniert nur für die Anlage(n), für die es erstellt wurde.



Wählen Sie **Dashboard herunterladen** im Dashboard-Menü, und das folgende Dialogfeld erscheint:

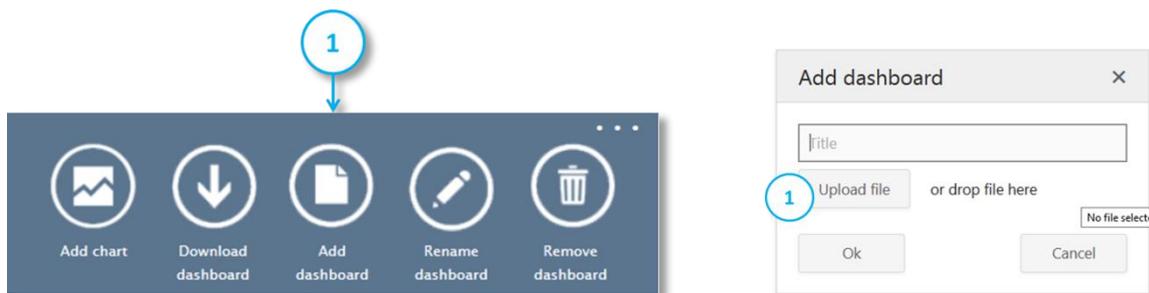


Wählen Sie das Dashboard oder mehrere Dashboards, die Sie herunterladen möchten. Klicken Sie dann auf OK, und ein Dialogfeld zum Speichern von Dateien öffnet sich, in dem Sie eine Dashboard-Datei speichern können.

Senden Sie die Datei an Ihren Kollegen, z. B. per Email.

Dashboard hochladen

Um ein Dashboard hochzuladen, wählen Sie **Dashboard hinzufügen** im Dashboard-Menü. Ein Dialogfeld öffnet sich. Wählen Sie **Datei hochladen**, um die Dashboard-Datei auszuwählen, die Sie hochladen möchten, oder ziehen Sie die Datei über das Dialogfeld und legen Sie dort ab. Das Dashboard wird jetzt hochgeladen.





Anwendungsset

Der Begriff **Anwendungsset** wird durchgehend in diesem Dokument verwendet. Ein **Anwendungsset** ist eine Bibliothek, die Informationen zu einem bestimmten Anlagentyp enthält. Neben einigen grundlegenden Daten enthält es:

- **Anlagendateien**, die mithilfe der Funktion **Aktualisierung** in eine Anlagensteuerung geladen werden können.
- **Firmware-Datei**, die mithilfe der Funktion **Aktualisierung** in eine Anlagensteuerung geladen werden kann.
- **Cloud-Dateien**, d.h. die **Webgrafiken** und **Standard-Dashboards**, die für die verschiedenen Benutzerrollen von Daikin on Site eingerichtet wurden und dem Anlagentyp entsprechen, den das **Anwendungsset** unterstützen muss.
- **Verschiedene Dateien**, z. B. die Bedienungsanleitung des Anlagentyps, die in der Anlagenfunktion **Dokumentation** angezeigt wird.
- **Administrative Definitionen**, z. B. die Verknüpfung zwischen Benutzerrollen, **Webgrafiken** etc.

Hinweis: Es ist von zentraler Bedeutung, dass verbundene Anlagen mit dem richtigen Anwendungsset verknüpft sind. Der Link wird bei der Festlegung **Anlageneinstellungen** hergestellt. Wird eine Anlage mithilfe einer neuen Softwareversion aktualisiert, muss überprüft werden, ob der **Anwendungsset-Link** auf ein neues **Anwendungsset** in der **Anlageneinstellung** eingestellt werden muss.

Hinweis: Die Benennung von **Anwendungssets** ist standardisiert und besteht immer aus einer Kombination zwischen dem Namen der Software und der Softwareversion des von ihr unterstützten Anlagentyps. Zum Beispiel **ATLAS _2.04.A**. Auf diese Weise ist es leicht zu erkennen, ob die Bestimmung eines **Anwendungssets** unter Anlageneinstellungen nach der Software **-Aktualisierung** aktualisiert werden muss. Sie müssen lediglich die Softwareversion der Anlage mit der Einstellung vom **Anwendungsset** vergleichen, die übereinstimmen müssen.

Datenerfassung und -speicherung

Viele cloudbasierte Fernüberwachungssysteme auf dem Markt erfassen Daten in festen Intervallen, z. B. alle 1, 5, 10 oder sogar 15 Minuten.

Einige Lösungen verwenden Gateways. Einige Gateways haben nur Zugriff auf die High-Level-Schnittstelle einer Anlagensteuerung, z. B. Modbus. Einige Lösungen integrieren Daten von einem BMS-System und nicht direkt von Anlagensteuerungen.

Viele der oben genannten Lösungen sind mit inhärenten Einschränkungen behaftet, da sie typischerweise keine umfassende Datenpunktintegration und keine ausreichende Datenauflösung aufweisen.

Mit anderen Worten: Sie bieten nicht die Datenpunkte, die für die Bereitstellung tatsächlich fortgeschrittener Remote-Dienste benötigt werden, und es fehlen ihnen wichtige Datenpunkt-Ereignisse, die zwischen den Intervallaufzeichnungen auftreten.



Bei Daikin on Site wird in Verbindung mit dem MicroTech III Steuerungssystem kein Gateway benötigt. Stattdessen werden Daten direkt von der Steuerung erfasst, und es können bis zu 8.000 Datenpunkte von einem MicroTech III Steuerungssystem integriert werden.

Darüber hinaus wendet Daikin on Site das Konzept der **Wertänderung** bei der Datenaufzeichnung an. Dies bedeutet, dass Änderungen in den Einstellungen, binäre und mehrstufige Datenpunkte in derselben Sekunde aufgezeichnet werden, in der sie stattfinden, und es wird ein Datensatz an Daikin on Site gesendet.

Für analoge Datenpunktwerte, wie Temperaturen und Druck, wird eine Datenhülle um die **Wertänderung** herum erstellt.

Entfernt sich ein analoger Datenpunktwert aus der für die **Wertänderung** vorab bestimmten Datenhülle, wird ein Datensatz an Daikin on Site gesendet.

Datenhüllen für **Wertänderungen** werden pro Datenpunkt definiert, und Einstellungen werden ausgehend von der Art, der Wichtigkeit und den Diensten des Datenpunkts in der cloudbasierten Anwendung von Daikin on Site festgelegt.

Mit anderen Worten; Der Umfang des Datenpunkts und die Datenauflösung von Daikin on Site sind umfassend und so konzipiert, dass sowohl aktuelle als auch zukünftige optimale Remote-Dienste sowohl manuell als auch automatisch ausgeführt werden können.

Die Anzahl der von einer Anlagensteuerung integrierten Datenpunkte hängt von der Anlagenkonfiguration ab. Zum Beispiel integriert derselbe Kühlmaschinentyp eine höhere oder niedriger Anzahl von Datenpunkten, abhängig von Folgendem:

- Anzahl der Kühlkreisläufe
- Kompressor- und Lüfbertypen
- Ob ein Leistungsmesser installiert ist
- Ob der Kühler in einer Master Slave-Konfiguration als Master fungiert
- Ob andere Optionen freigegeben werden, wie Schnellstart, Temperatur der Schaltbox usw.

Datenspeicher

Die von Daikin on Site erfassten Daten werden georedundant gleichzeitig in zwei verschiedenen Datenzentren in Nord- und Westeuropa gespeichert. Dies dient dazu, die Betriebszeit von Daikin on Site zu gewährleisten und sicherzustellen, dass Daten nicht verloren gehen, wenn ein Rechenzentrum außer Betrieb ist.



Sicherheit

Die Daikin on Site-CSA (CERT Security Assessment) SAL-2 ist im Gange, einschließlich einer intensiven Sicherheitsbewertung: Hacker-Tests, DDOS- und Viren-Attacken, unerlaubter Lese-/Schreibzugriff, Schnittstellen-Hackangriffe, Passwort-Fälschung und Schlüsselsimulation.

Sicherheitszertifikat basierend auf SHA-256-Verschlüsselung zwischen Steuerung und Cloud & zwischen Cloud und Webclient.

Die Kommunikation zwischen Daikin on Site und damit verbundenen Anlagensteuerungen weist eine HTTPS-Ende-zu-Ende-Verschlüsselung auf, um das Abhören und Mittelsmannangriffe zu verhindern.

Die Kommunikation zwischen MicroTech III Steuerungssystemen und der Cloud-Basisanwendung von Daikin on Site erfolgt **nur als ausgehender Datenfluss**.

Dies bedeutet, dass das MicroTech III Steuerungssystem keine eingehenden Verbindungen zulässt. Die cloudbasierte Anwendung von Daikin on Site kontaktiert das MicroTech III Steuerungssystem nicht, da dies durch den Aufbau der Kommunikation nicht möglich und aus Sicherheitsgründen nicht wünschenswert ist.

Das MicroTech III Steuerungssystem hält die ausgehende Verbindung mit der cloudbasierten Anwendung von Daikin on Site aufrecht, um Daten zu liefern und Daten, die innerhalb der cloudbasierten Anwendung von Daikin on Site generiert wurden, abzurufen, z. B. eine Sollwertänderung.

Beim Verbinden einer Anlagensteuerung mit dem Internet **MUSS** eine Firewall zur Anwendung kommen, und die Firewall **MUSS** so konfiguriert sein, dass sie **NUR ausgehende** Verbindungen ermöglicht. Eingehende Verbindungen **MÜSSEN** unterdrückt werden.

Datenschutz

Daikin on Site ist konform mit der **EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)** und ist dabei, die **CSA-Sicherheitsbescheinigung** - Sicherheitsstufe 2 gemäß der Norm IEC/ISA-62443 zu erhalten.

Der Datenschutz von Daikin on Site entspricht dem EU-Datenschutz Kapitel 5.

Stilllegung einer Anlage

Die Stilllegung einer Anlage erfolgt durch den Tenant-Administrator von Daikin, der die Gesamtverantwortung für Daikin on Site trägt.

Die Stilllegung findet statt nach:

- Der schriftlichen Kundenanfrage an den zuständigen **Tenant-Administrator** von Daikin on Site
- Ablauf der jährlichen Daikin on Site-Lizenzvereinbarung, wenn sie nicht vom Kunden verlängert wird.

Private Daten wie z. B. E-Mail-Adressen werden vom Partner des **Tenant-Administrators** spätestens 3 Monate nach Beendigung der Jahreslizenz gelöscht.



ANHANG A - Webgrafik-Beispiele

Chiller-Übersicht (Bedienerzugriffsebene)

Hinweis: Kein Zugriff auf Änderung von Sollwerten.



EWAD-C

Unit status	Enter Data
Alarm	NoAlarm
Chiller enable	Enable
Unit status	Auto
Unit mode	Cool
Active set-point	4.80 °C
Unit Capacity	50.0 %
Ambient temperature	22.2 °C

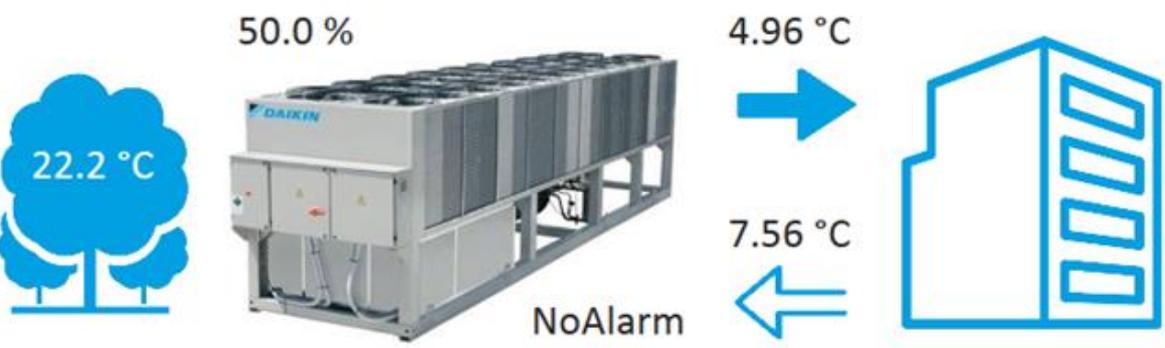
Set-points	
Cooling LWT 1	4.80 °C
Cooling LWT 2	4.00 °C
Ice LWT	-4.00 °C
Network- chiller enable	Disable
Network- chiller mode	Cool
Network- cooling	7.00 °C
Network- ice	-4.00 °C
Network- capacity limit	100.0 %

Evaporator	
Leaving water temperature	4.96 °C
Entering water temperature	7.56 °C
ΔT	2.60 °C
Pulldown rate	0.000 °C/min
Flow switch	On

Others	
Demand limit enable	Disable
Set-point reset enable	None
Soft loading enable	Disable
Quiet mode enable	Disable
Remote switch	On
Control source	Local
Master / Slave option	None

Electricity meter	
There is no meter connected to this chiller.	

Heat recovery	
There is no heat recovery.	



Evaporator pump	
Pump contact 1	On
Pump contact 2	Off

Pump control	#1 Only
Pump 1- run hours	55621
Pump 2- run hours	0.000

Daikin on Site- Remotely yours @ www.daikinon-site.com



Chiller-Übersicht (Zugriffsebene geschulter Bediener & Inhaber)

Set-point Access

4.80 °C	<input type="checkbox"/>
4.00 °C	<input type="checkbox"/>
-4.00 °C	<input type="checkbox"/>
Network- chiller enable	Disable
Network- chiller mode	Cool
Network- cooling	7.00 °C
Network- ice	-4.00 °C
Network- capacity limit	100.0 %

Others

Demand limit enable	Disable
Set-point reset enable	None
Soft loading enable	Disable
Quiet mode enable	Disable
Remote switch	On
Control source	Local
Master / Slave option	None

Electricity meter

There is no meter connected to this chiller.

Heat recovery

There is no heat recovery.

EWAD-C

Unit status	Enter Data
Alarm	NoAlarm
Clear alarm	Off
Chiller enable	Enable
Unit status	Auto
Unit mode	Cool
Active set-point	4.80 °C
Unit Capacity	50.0 %
Ambient temperature	22.3 °C

Evaporator	
Leaving water temperature	4.88 °C
Entering water temperature	7.39 °C
ΔT	2.52 °C
Pulldown rate	0.591 °C/min
Flow switch	On

22.3 °C

50.0 %

4.88 °C

7.39 °C

NoAlarm

Evaporator pump

Pump contact 1	On
Pump contact 2	Off

Evapor. recirculation time	30.0 s
Pump control	#1 Only
Pump 1- run hours	55621
Pump 2- run hours	0.000

Daikin on Site- Remotely yours @ www.daikinonsite.com



Stufung & Sequenzierung Chiller-Master/-Slave (Zugriffsebene geschulter Bediener & Inhaber)

Hinweis: Der Bediener hat die gleiche Ansicht, jedoch keinen Zugriff auf die Änderung von Sollwerten.

Main Master / Slave status & settings		Staging setup		Standby chiller setup	
Master enable for staging	Enable	Stage-up ΔT	2.70 °C	Standby chiller	No
Next chiller on	Master	Stage-up timer	5.00 min	Cycling mode	Run Hours
Next chiller off	Slave 1	Stage-up time remaining	0.000 s	Days between cycling	7.00 Days
Min. evaporator temp.	6.00 °C	Stage-down ΔT	1.50 °C	Time of cycling	00:00:00
Control mode	Partial	Stage-down timer	5.00 min	Reset cycling date	Off
Control temp. mode	Leaving	Stage-down time remain.	0.000 s	Actual standby chiller	-
Common LWT sensor type	NTC10K	Load threshold	50.0 %	Date & time of next cycling event:	Unspecified, Monthly/Daily/1900
		Dead band	0.200 °C		00:00:00
		Clear timers	Off	Temp. comp. enabled	No
				Temp. comp. timer	120.0 min

Master	Slave 1	Slave 2	System
Load: 0.000 %	Load: 23.0 %	Load: 0.000 %	Load: 7.67 %
Priority: 1	Priority: 1	Priority: 1	Mode: Cool
LWT Setpoint: 15.0 °C	LWT Setpoint: 15.0 °C	LWT Setpoint: 15.0 °C	Average entering water temp calculated value
<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>15.8 °C</p> <p>Next on</p> <p>15.8 °C</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>15.7 °C</p> <p>Next off</p> <p>14.6 °C</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>23.7 °C</p> <p>24.4 °C</p> </div> </div>	<p>15.7 °C</p> <p>15.5 °C</p>		
State: Off	State: On	State: Off	
Run hours: 2726	Run hours: 3430	Run hours: 824	
Starts: 68	Starts: 69	Starts: 69	

Daikin on Site- Remotely yours @ www.daikinon-site.com



iCM light - Standard-Chiller-Anlagenraumlösung (Zugriffsebene geschulter Bediener & Inhaber)

Hinweis: Der Bediener hat die gleiche Ansicht, jedoch keinen Zugriff auf die Änderung von Sollwerten.

Emergency stop OFF

Emergency stop reset -

Chiller plant main status	
Alarm status	Fault
Alarm code	010101
Plant enable	OFF
Plant enable mode	Manual
Actual plant enable	0
Plant status	E-stop
Plant operating state	OFF
Plant mode	Cool
Active plant load	0.000 %

Leaving water setpoint	
LWT Control source	7.00 °C
Double setpoint DI-Status	Manual
LWT Setpoint - Manual	7.00 °C
LWT Double setpoint	7.00 °C
LWT Setpoint -BacNet, BMS	7.00 °C
LWT Actual setpoint	7.00 °C

Staging strategies	
Sequencing mode	Enable
Staging mode	Temp
Diff. temp setpoint *)	1.000 dK
Staging by target load	Disable
Target load setpoint	50.0 %
Chiller rotation	Enable
Hours between rotation	24.0 h
Pony chiller	Enable
Pony chiller No.	1
Stage-up inhibit status	UnLock

*) Diff temp setpoint for temperatur staging.

Chiller setup				
Full load setpoint	100.0 %	100.0 %	100.0 %	100.0 %
Low load setpoint	0.000 %	0.000 %	0.000 %	0.000 %
No. in fixed sequence	1	1	1	1
Actual capacity	0.000 %	0.000 %	0.000 %	0.000 %
Unit mode	Cool	Cool	Cool	Cool
Operating state	Off	Off	Off	Off
Active setpoint	0.000 °C	0.000 °C	0.000 °C	0.000 °C
Available status	1	1	1	1
Set into maintenance	-	-	-	-
Run hours	0 h	0 h	0 h	0 h
Control source	Remote	Remote	Remote	Remote
Alarm code	-	-	-	-
Alarm reset	-	-	-	-

Evaporator pumps	
Evap. pump forced ON	OFF
Evap. pump forced mode	Manual

Staging timers status	
Temperature Stage-UP	0.000 s
Temperature Stage-DOWN	0.000 s

A flexible solution designed for energy optimisation.

Stay connected 24/7 with Daikin on Site Remotely yours!

Up to 4 chillers...

Manifolded or dedicated pumps

Water cooled or Aircooled chillers

Daikin on Site - Remotely yours @ www.daikinon-site.com



AHU - Modular (Zugriffsebene geschulter Bediener & Inhaber)

Hinweis: Der Bediener hat die gleiche Ansicht, jedoch keinen Zugriff auf die Änderung von Sollwerten.

D-AHU (Modular)

Alarm status: ADK02FCW1170064

Alarm output: Normal

Emergency stop: OK

Fire alarm:

Overview

Unit enable	On
Manual operating mode	Auto
Active operating mode	On
Unit state	Scheduler
Summer/winter mode	Winter
Active setpoint	20.8 °C
Actual controls temperature	19.9 °C
Room temperature	19.9 °C
Room air quality	520.4 ppm
Room humidity relative	45.3 %rH
Room humidity absolute	6.52 g/kg
Room enthalpy	36.6 kJ/kg

Main setpoints

Cooling	22.0 °C
Cooling economy	30.0 °C
Heating	20.0 °C
Heating economy	18.0 °C
Summer min. supply tmp.	12.0 °C
Summer max. supply tmp.	37.0 °C
Winter min. supply tmp.	23.0 °C
Winter max. supply tmp.	35.0 °C
Pursuit mode	25.0 °C
Pursuit mode economy	20.0 °C
Pursuit band	4.00 °C
Air quality	1500 ppm
Humidification	
Dehumidification	

Supply fan

Set-point m3/h	3000
Set-point economy m3/h	2500
Airflow	3023 m3/h
Speed	0.000 R/min
Motor temperature	0.000 °C
Module temperature	0.000 °C
Electronics temperature	0.000 °C
DC-link voltage	0.000 V
DC-link current	0.000 mA
Rotation direction	Counter Clockwise

Return fan

Set-point m3/h	3000
Set-point economy m3/h	2500
Airflow	3020 m3/h
Speed	0.000 R/min
Motor temperature	0.000 °C
Module temperature	0.000 °C
Electronics temperature	0.000 °C
DC-link voltage	0.000 V
DC-link current	0.000 mA
Rotation direction	Counter Clockwise

Energy performance

Specific fan power

There is no meter connected to this unit.

Daikin on Site- Remotely yours @ www.daikinon-site.com